

B A S S V S
TRICINIORVM.

IN
S E C V N D O
T O M O C O N.
T E N T O R V M.

NORIBERGAE IMPRESSERVNT IOANNES
Montanus, ET Vricus Neuberus. M. D. LX.

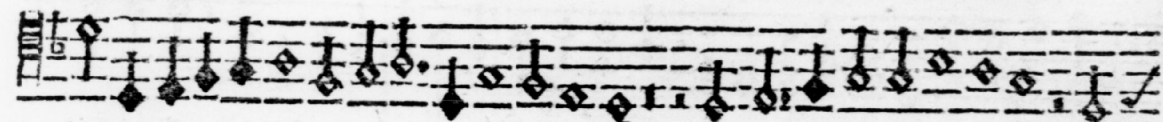


I. Verdelot.



Cce enim

Deus adiuuat me



Deus

adiuuat

me,

&

Dominus susceptor est &



Dominus susceptor est anime me

&

anime me

anime me.

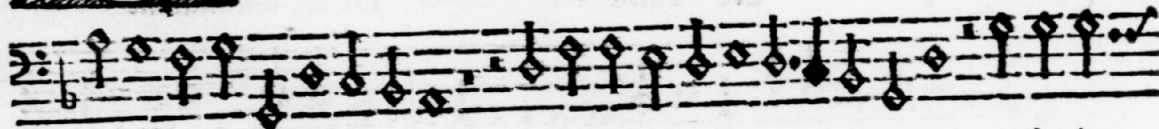


2

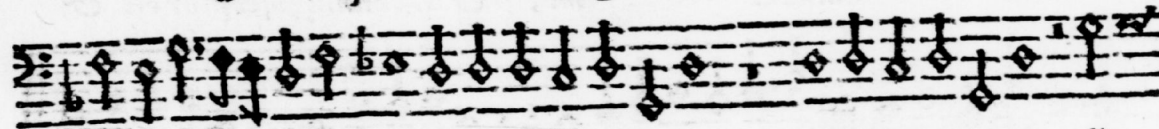
II. Clemens non Papa.



Ontristatus sum in cogitatione mea

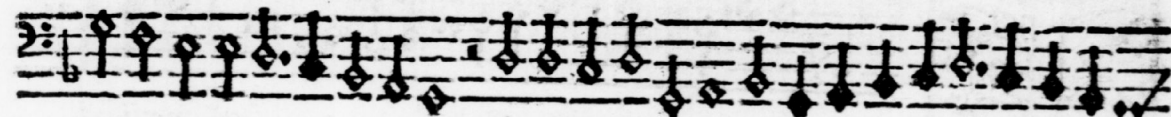


in cogitatione mea, quia ius

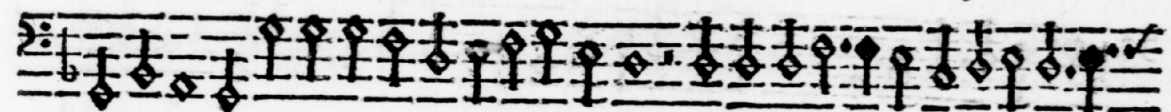


dicia Dei perterruerunt me perterruerunt me

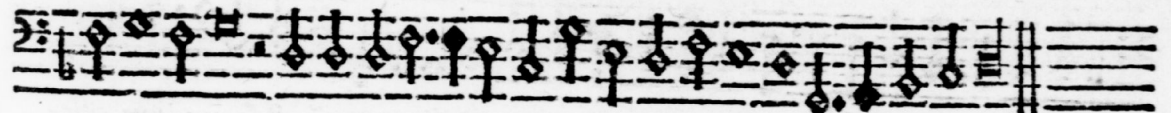
II.



ij perterruerunt me. ij



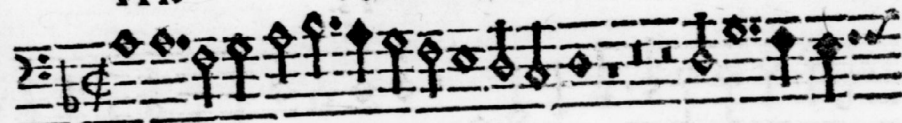
Ego autem in solitudine expecto consolationem tuam



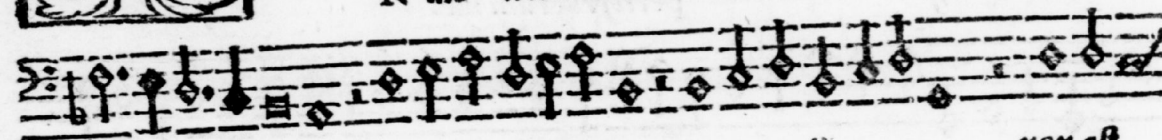
am expecto consolationem tu am.

III.

Morales,



In die tribulationis meae clamaui ad

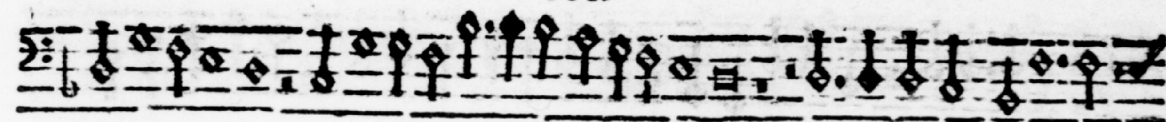


te, quia exaudisti me, non est

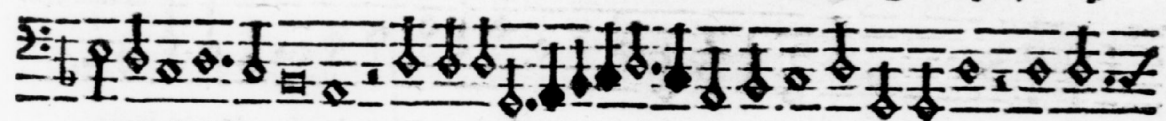


similis tuis in dijs Domine, & non est secundum opera

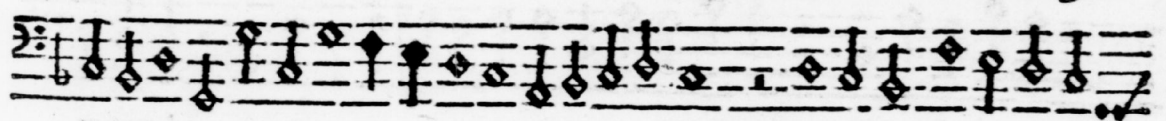
III.



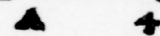
ra tu a. ij Omnes gentes quascunq;

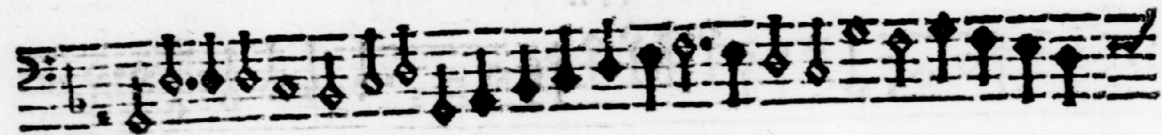


fecisti, uenient, & adorabunt coram te Domine, & glo-



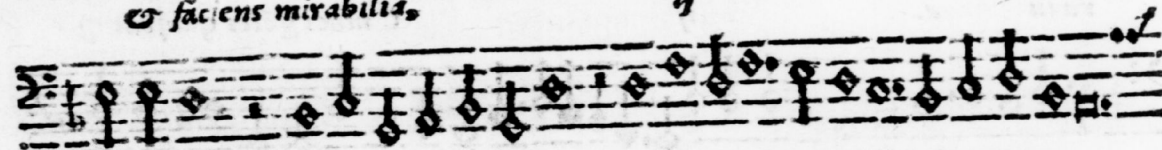
rificabunt nomen tuum in eternum. Quoniam magnus es tu



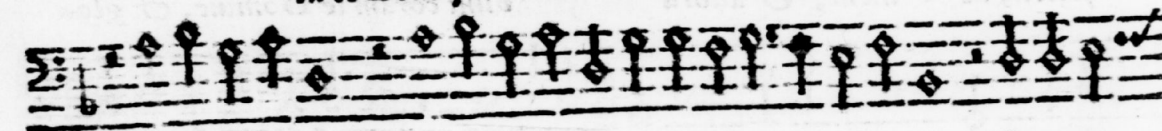


faciens mirabilia,

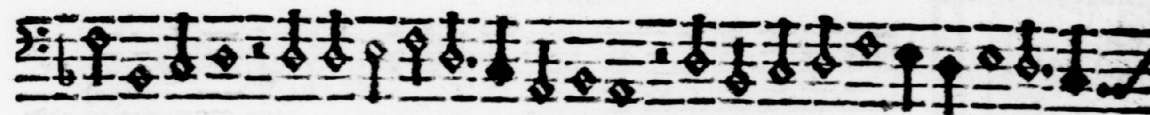
ij



tu es Deus so lus. Deduc me Domine in uita tua,



ingrediar ingrediar in ueritate tua, letetur



cor meum

ij

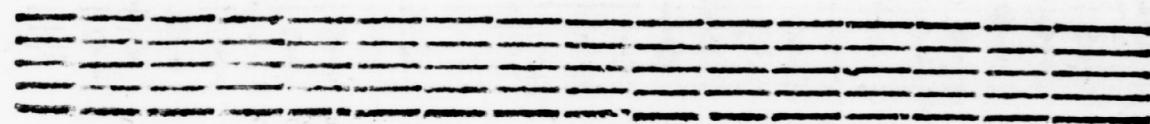
timeat

no



mentum.

ij

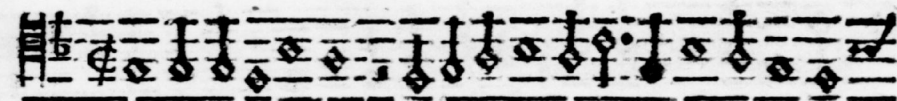


A

S

IIII.

Phinot.



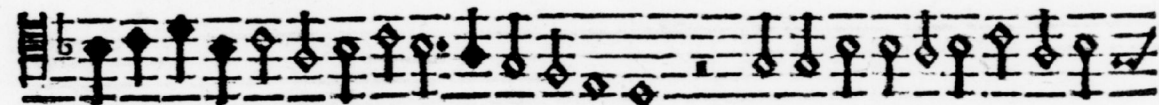
Emor fui nocte nominis tui Do mine,



et custodiui legem tuam.

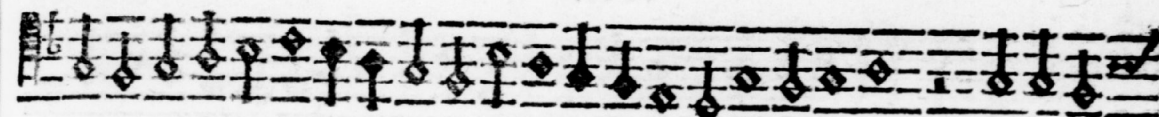
ij

Hec facta est



mi hi quia iustificationes

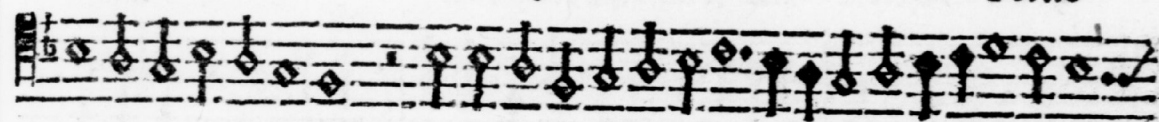
IIII.



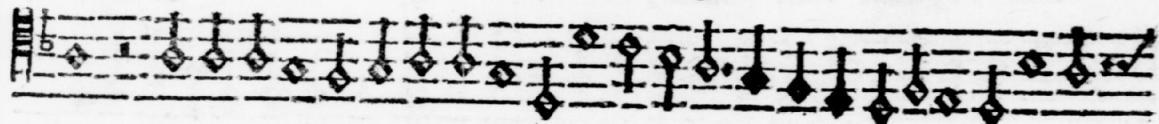
tuas exquisiui.

ij

Portio



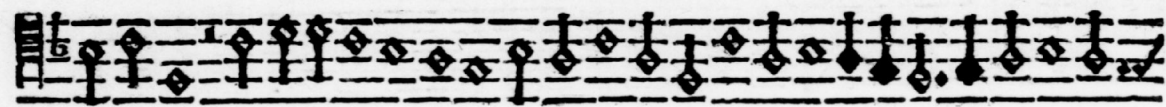
mea Do mine dixi custodire legem tuam



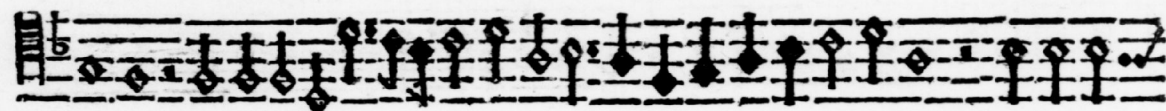
am. Deprecatus sum faciem tuam in toto corde

meo, ij

IIII.



ij miserere mei secundum eloquium *tua*

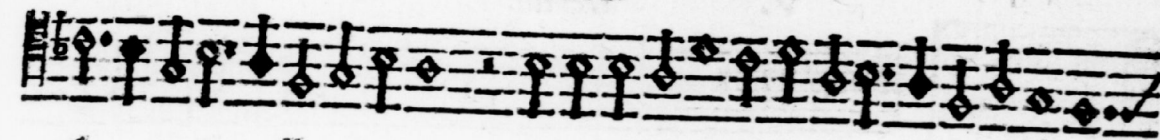


um. Cogitavi vias meas, *ij* & conuer-

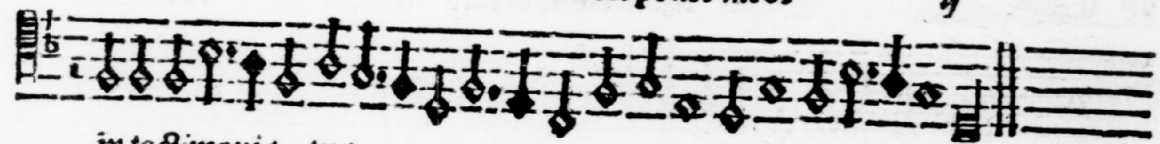


ti pedes meos *ij* in testimonia tua

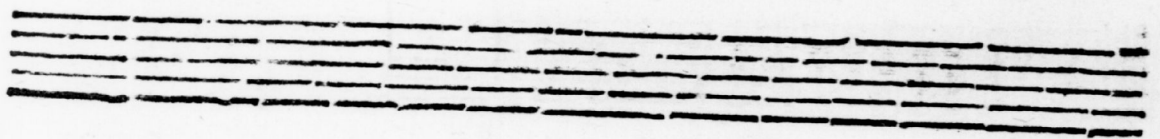
IIII.



a *ij* conuersti pedes meos *ij*

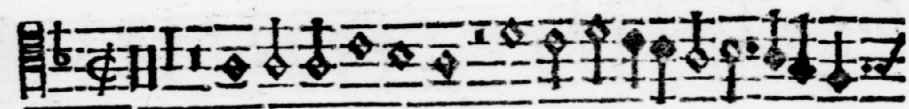


in testimonia tua.

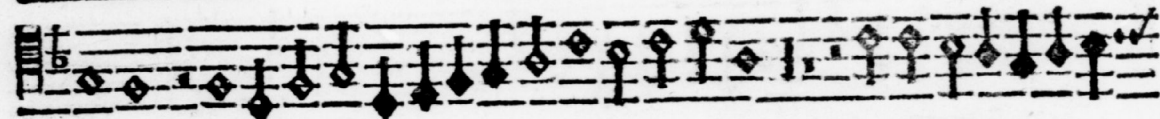




V. Iacotin.



Educ me Domine in uita tua

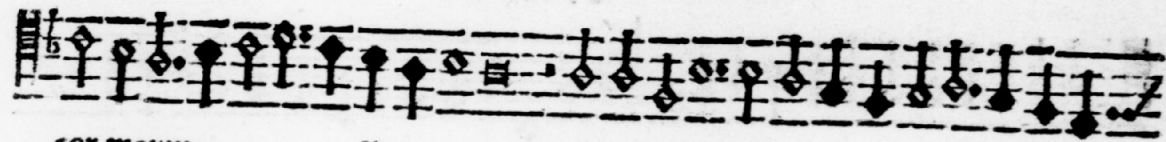


a,  ingrediar  in ueritate

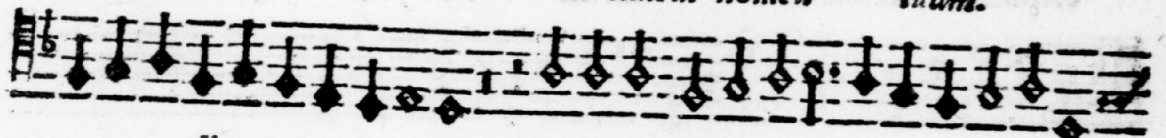


111 a.  Laetetur

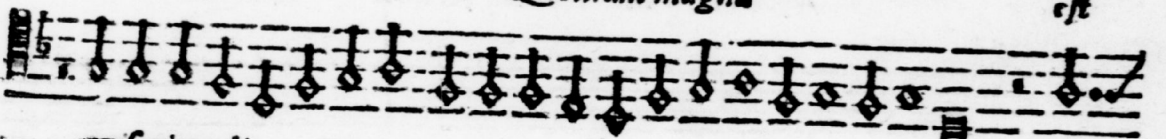
V.



cor meum  ut timeat nomen tuum.

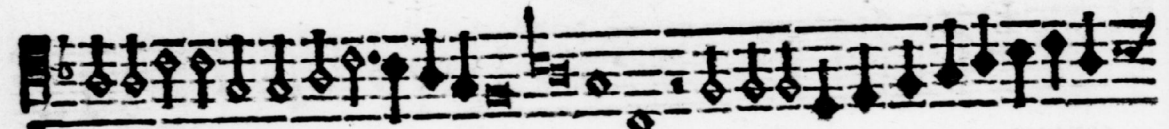


 Quoniam magna est



miser cordia tua  super me, 

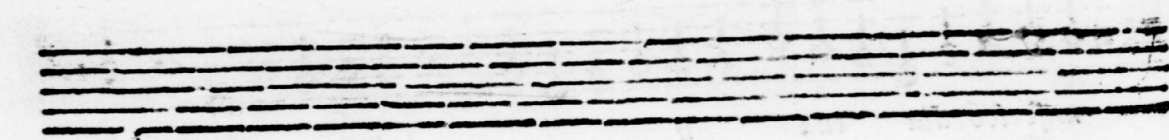
V.



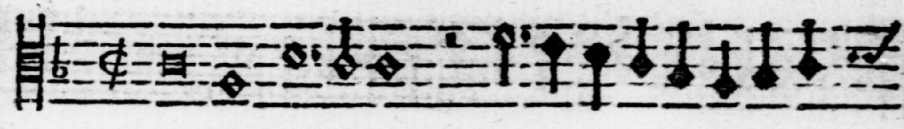
eripuit animam meam ex inferno



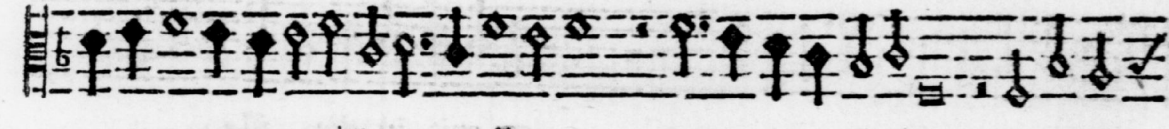
inferiori in feriori.



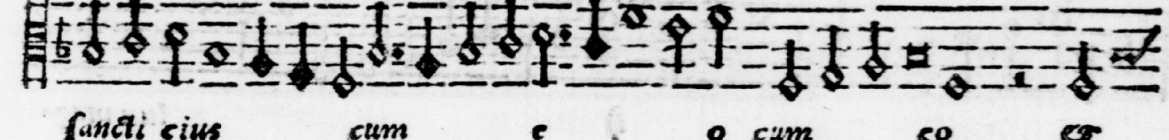
VI. Certon.

BCE Dominus ue



niet ij ue niet, & omnes

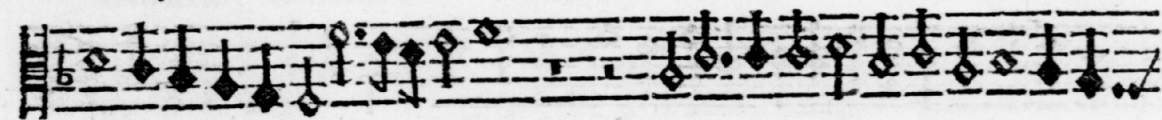


sancti eius cum e o cum eo

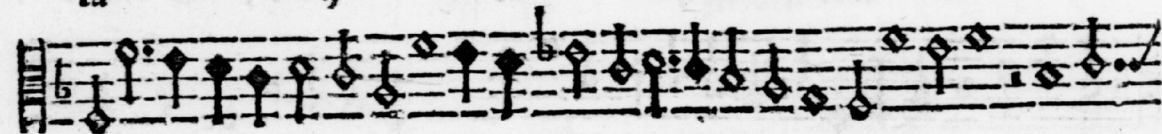
Bassus secundi Tomi. B



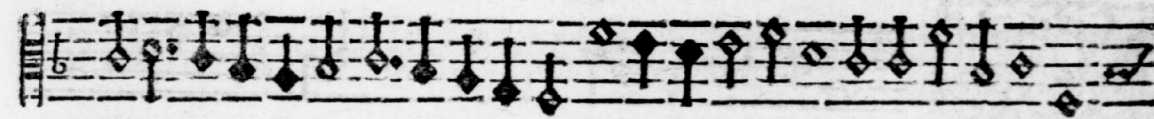
omnes sancti eius cum eo, ij & erit in die il



la ij & erit in die illa



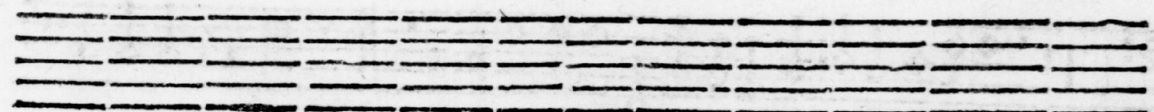
lux mago



na ij Alleluia

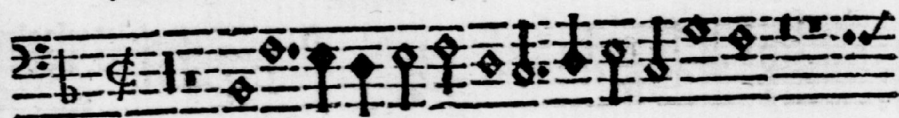


lux magna Alleluia. ij

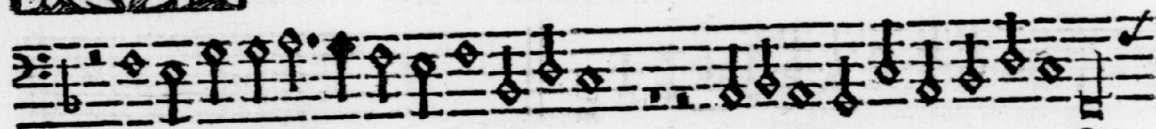


VII.

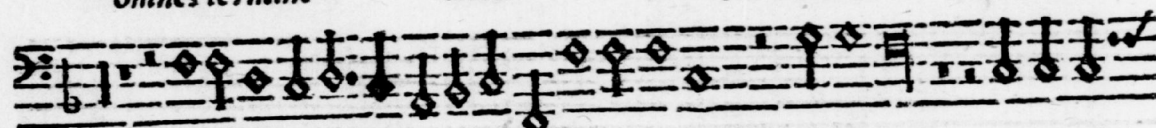
Claudin.



Iderunt ij



omnes termini terræ salutare Dei nostri,

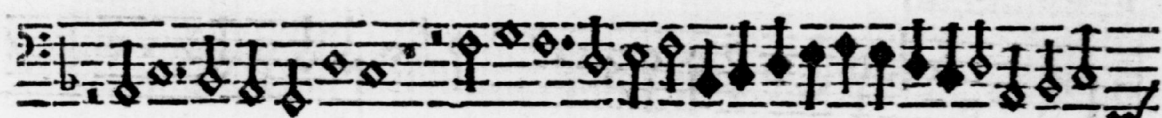


Iubilare Deo omnis terra, cantate & exulta

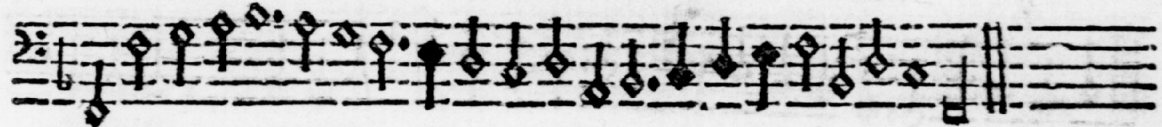
VII.



tate & psallite. Psallite Domino in cythara



& in uoce Psalmi, in tubis ductilibus ij



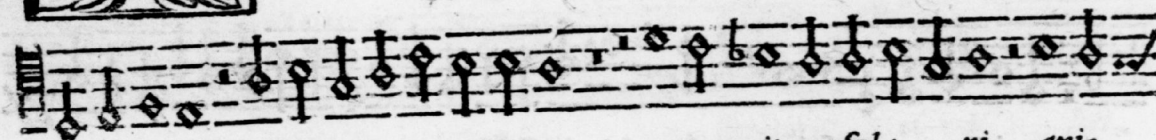
& uoce tubæ cornea, ij

B 3

VIII. Damianus.



In die tribulationis meae ij

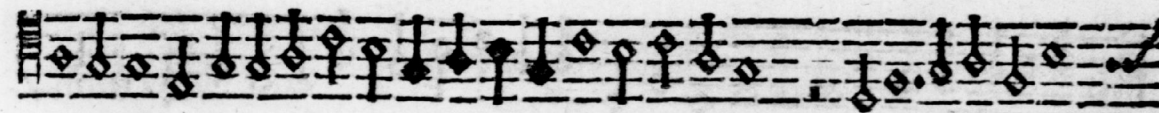


ij tribulationis meae renu- it consola- ri ani-

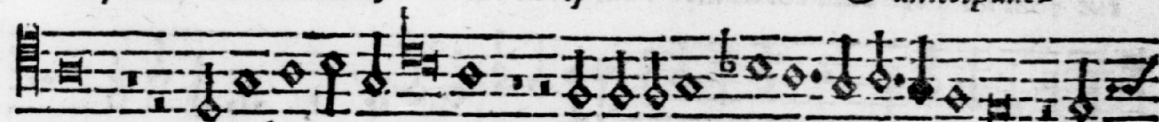


ma mea ij renuit

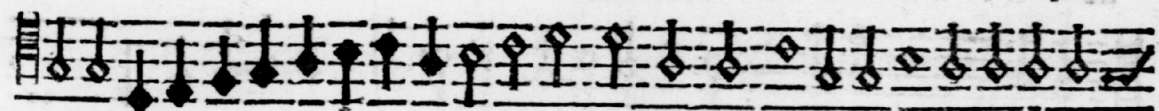
VIII.



consolari anima mea, ij & anticipaue-

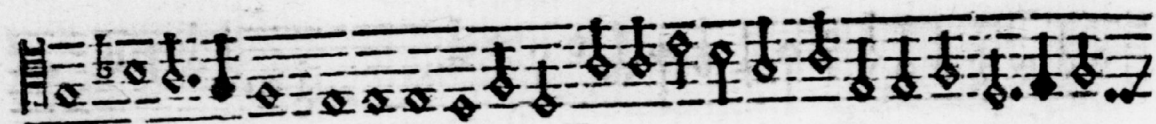


runt ij uigilias oculi me i prae-



achrymis. Turbatus sum, & non sum locutus, & medita-

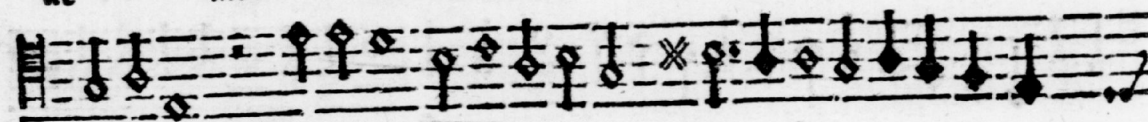
VIII.



tus sum no Et cum corde meo cum corde meo cum corde meo cum cor

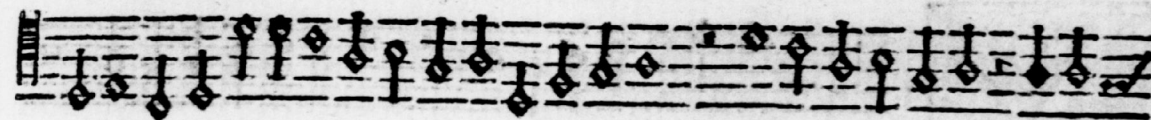


de meo. Hec omnia ini tia fuerunt

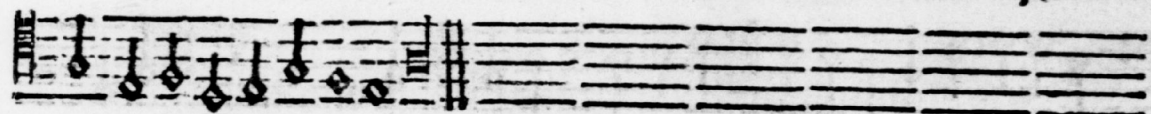


ij dolorum meorum ij

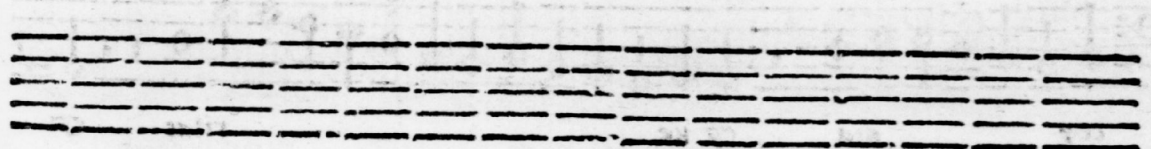
VIII.



fuerunt dolorum meorum dolorum meorum fue



runt. ij

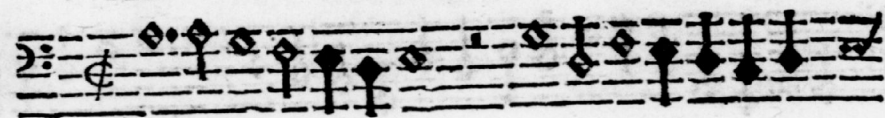


B S



IX.

Claudin.



Niuerſe

nie tue



ij

miferia



cor

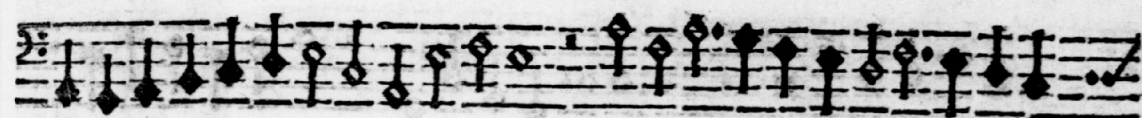
dia

ue

ritas

G

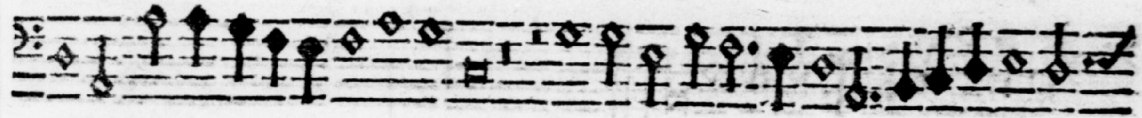
IX.



ue

ritas.

Exultas

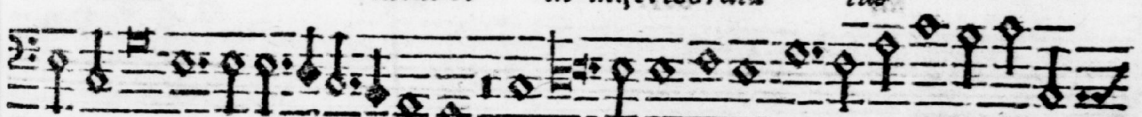


bo G

letabor

in miſericordia

tue



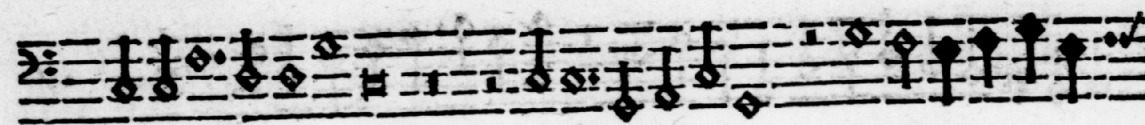
a. Quoniam

magnificata

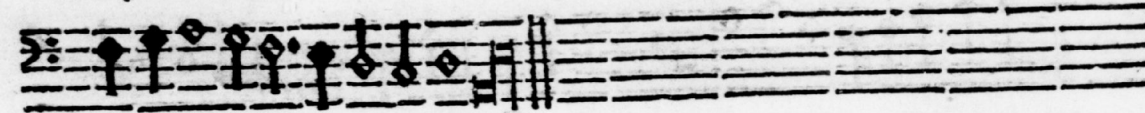
eſt uſq; ad coelos

miſ.

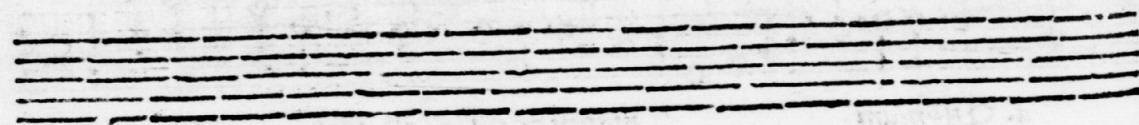
IX.



sericordia tua, et ueritas tua usque ad



nu bes.



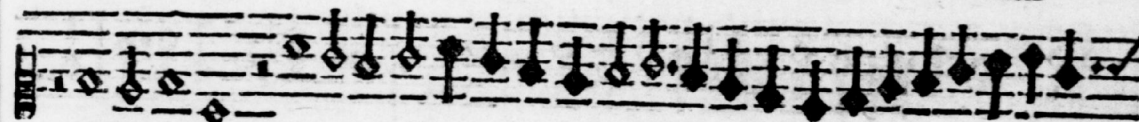
X.

Certon.



Ve Maria

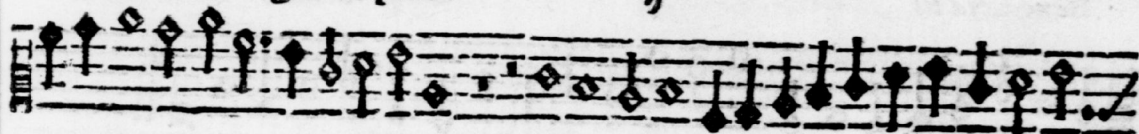
Aue



Maria

gratia plena

ij



Dominus tecum

X.



te cum Dominus tecum. ij

Benedicta tu ij in muli e

ribus in mulieribus. ij

XI.

Claudin.



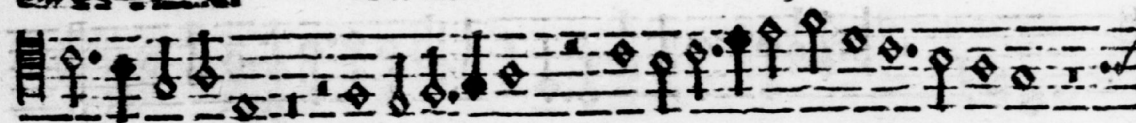
Ve Maria gratia Dei plena

per secula per secula. ij

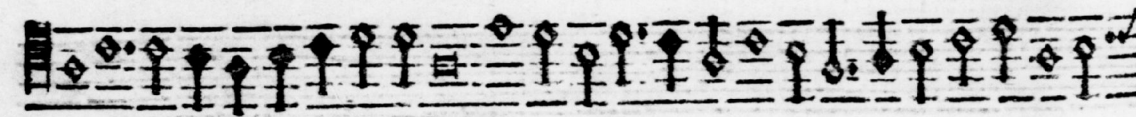
XII. Claudin.



Pes mea ij



ab uberibus ab uberibus matris me e.

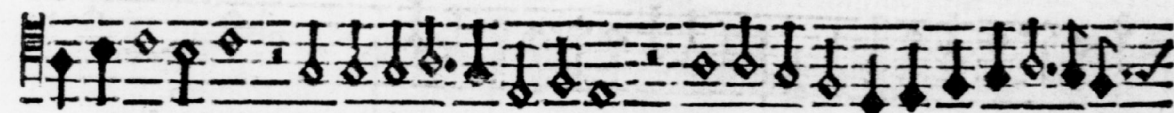


Dic anime mea: Salus tua ego sum ego

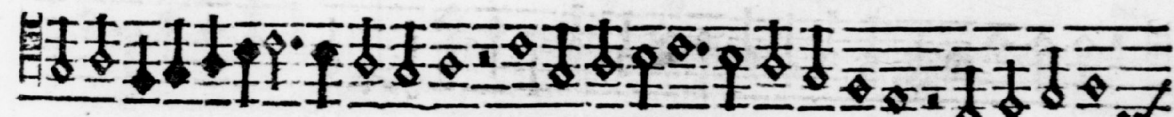
XII.



sum, quia in mandatis tu



is super spera ui. Tu es Domine



ij pars hereditatis me e hereditas
Bassus secundi Toni. C

XII.



me e, qui restitues hereditatem
meam mihi. Quia quia
in mandatis tu is tu is

XII.



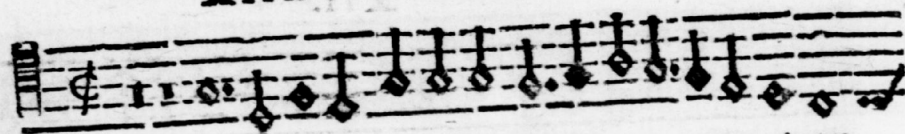
super spera ui, quia quia in mandatis tu
is tu is super spera ui.

C

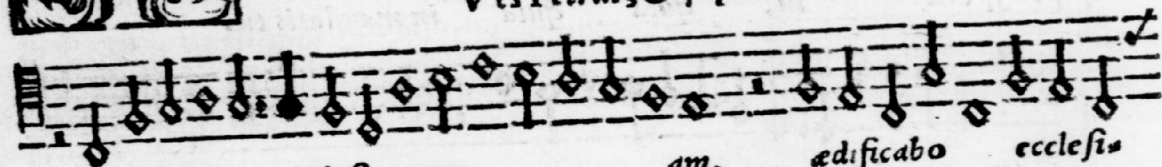
2

7

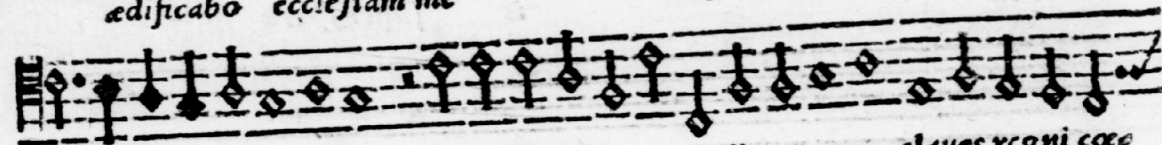
XIII. Morales.



V es Petrus, & super hanc pe tram,

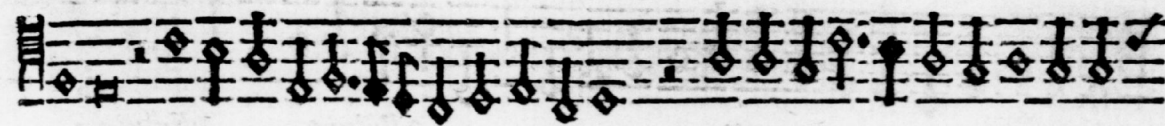


ædificabo ecclesiam me am, ædificabo ecclesi-

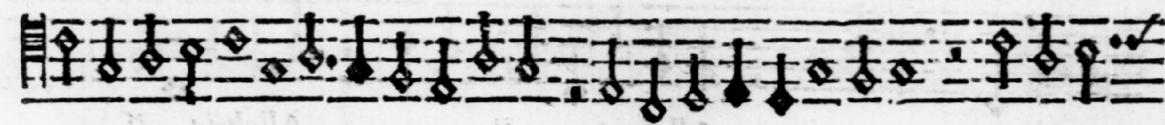


am meam, & tibi dabo ij claves regni coe-

XIII.



lorum claves regni coe lorum claves regni coelorum.



ij Et portæ in feri & portæ



in feri non præualebunt aduersus e am non præualebunt ad-

C 3

XIII.



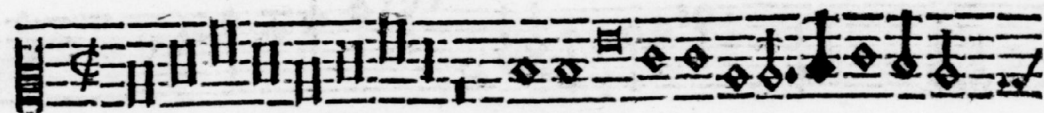
XIII.

Leonhardus Paminger.





XIIII. SECUNDA PARS.

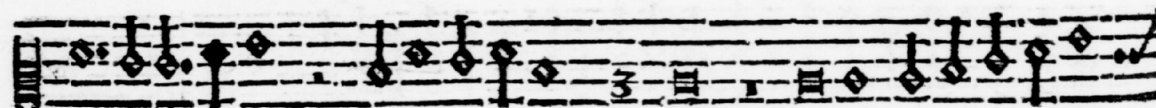


CITO anticipent nos



miseri cordie tu

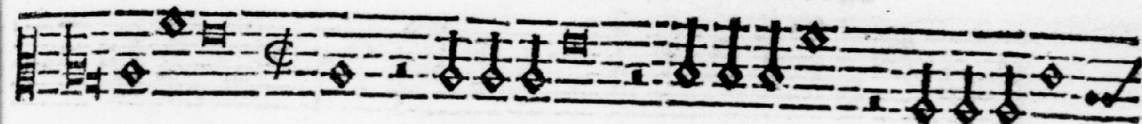
e tu



e ta

quia pax

XIIII.

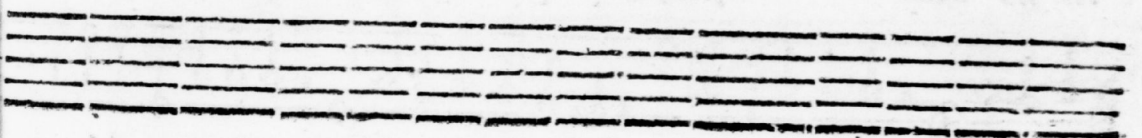


pe res facti sumus facti sumus facti sumus



ij facti su

mus ni mis.



XIIII.

TERTIA PARS.



Ad iuua nos De us salu ta
 ris no ster, & propter gloriam ij
 nominis tu i tu i libera nos libera

XIIII.



nos. ij & propitius es lo ij
 peccatis no stris ij
 propter no men tuum nomen tuum tu um ij

XIII.



XV.

Leon. Baminger.



glauben all an einen got/ schöpf-

fer himels vnd der erden/ der sich zum vater geben hat/ das

wir sei ne Kinder werden/ er wil vns allzeit erneu-

XV.



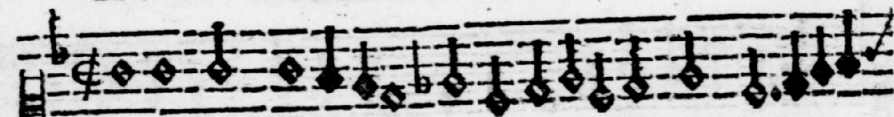
ren/ ſ leyb vnd ſeel auch wol bewaren/ allem vnſal
 wil er wehren/ ſ Fein leyb
 ſol vns wi der ſa ren/ er ſoꝛ get für vns/ ſ

XV.



ſ hüt vnd wacht/
 es ſteht alles in ſeiner macht.
 Bassus ſecundi Tomi. D

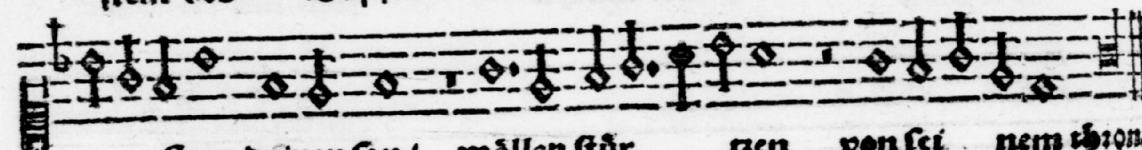
XVI. Leonhardus Paminger.



Khalt ons Herz bey dei nē wort/vnd



flur des Papst vñ Türckē mord/die Je sum Chri:



stum deinen son/ wollen stür zen von sei nem thron.

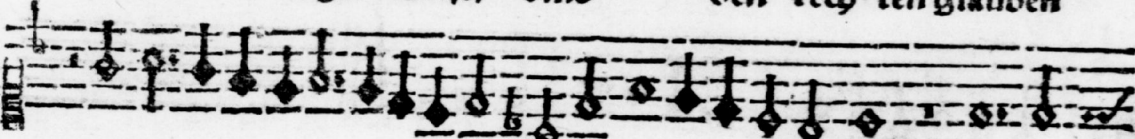
XVII. Leonhardus Paminger.



Vn bitten wir den hey:



ligen Geist/ vmb den rech tenglauben



glau ben al lermest/ das er

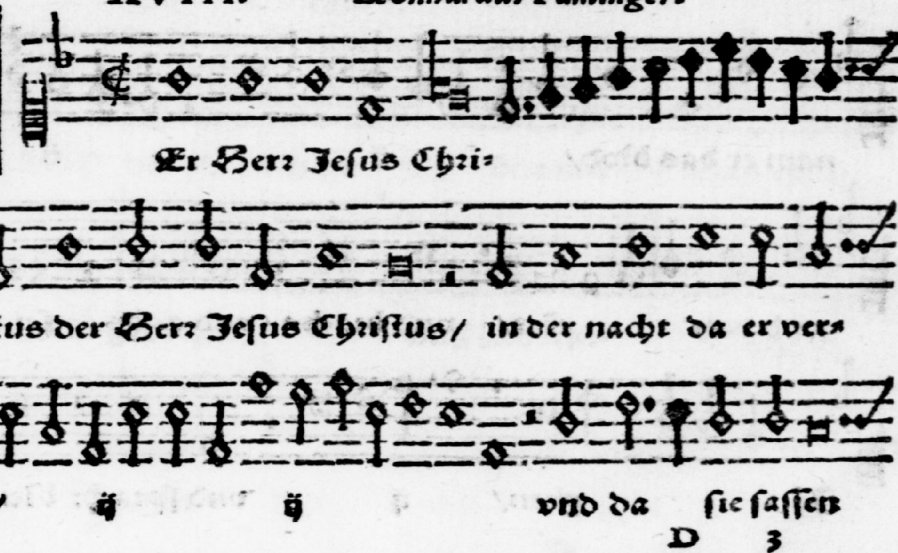
XVII.



uns behü te das er uns behü te an vnserm ende an
 vn serm en de/ weñ wir heimfarn auß disem el-
 len de/ By rieleyson.

XVIII.

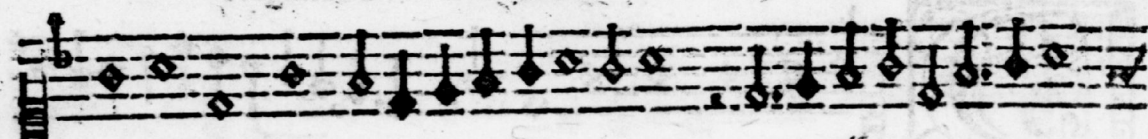
Leonhardus Paminger.

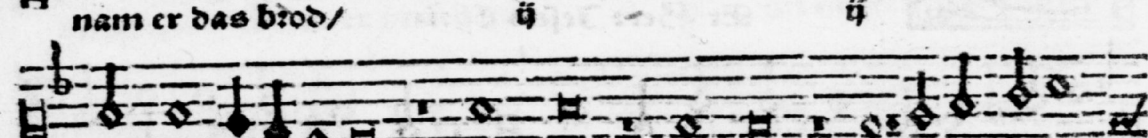
Er Herz Jesus Chri-
 stus der Herz Jesus Christus/ in der nacht da er vers
 rathen ward/ und da sie saßen

D 3

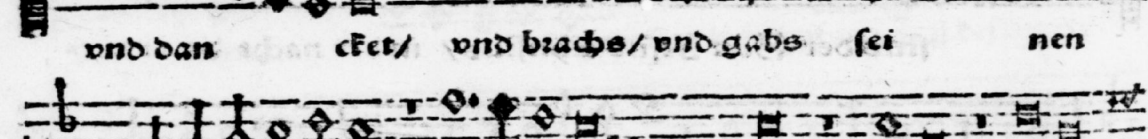
XVIII.



nam er das brod/ ü ü

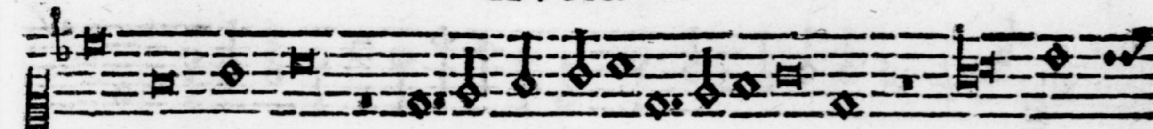


vnd dan cset/ vnd brache/ vnd gabs sei nen

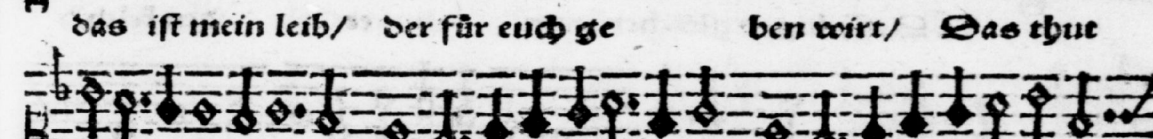


Zun gern/ ü vnd sprach: Nemet esset/

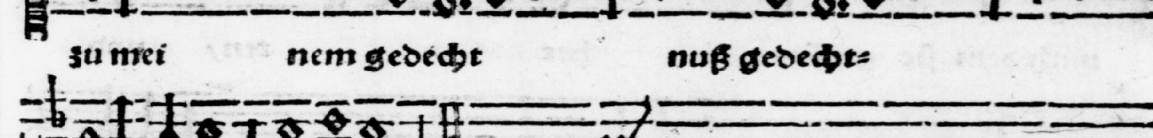
XVIII.



das ist mein leib/ der für euch ge ben wirt/ Das thut

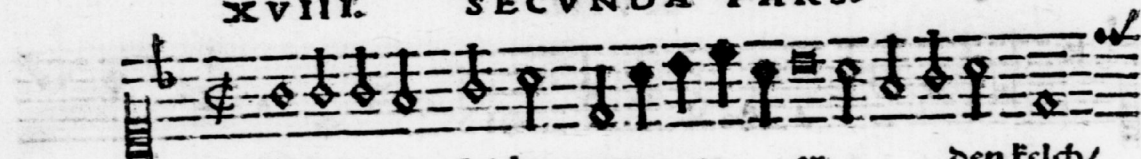


zu mei nem gedecht nuß gedecht=



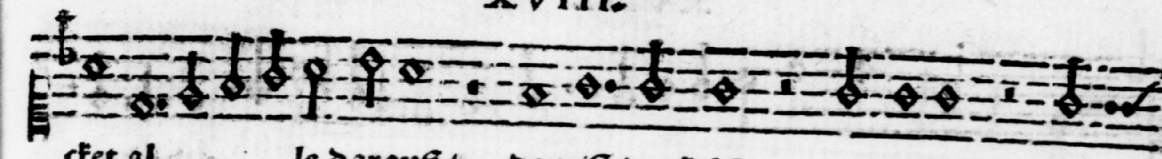
nuß.

XVIII. SECUNDA PARS.



Desse: bigen gleichen nam er den felch/
nach dem sie gessen bet ten/ vnd
dan cket/ vnd gab jnen den/ vnd sprach: Trinn

XVIII.



cket al le darauß/ das ist der felch des neuen vnd
ewigen Testaments/ in meinem blut/ das für euch
vergossen wirt/ ij zu verge bung ij der

XVIII.



sünden/ Das thut zu mei nem gedechtnuß gedechtnuß.

XIX

Der 23. Psalm.

Leonh. Paminger.




Er Herr ist mein Hirt/ mir wirt nichts man-
geln/ mir wirt nichts man-
geln/ er weydet mich auff
grüner awen auff grüner awen auff grüner awen auff grüner awen/

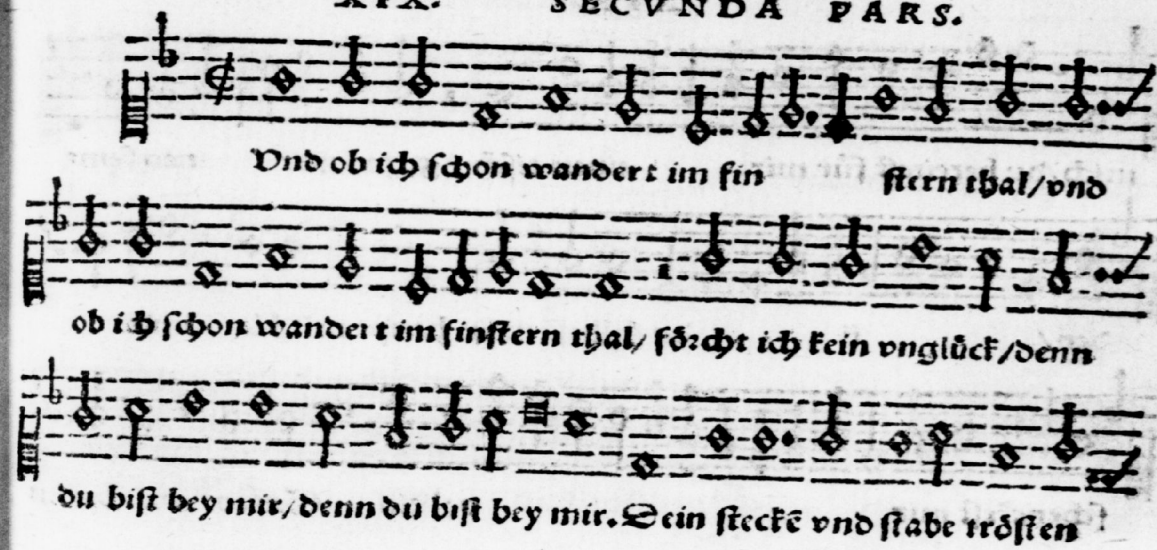
XIX.



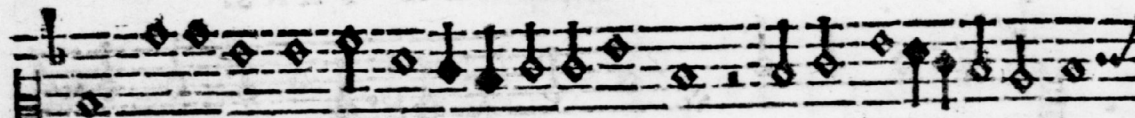
vnd füret mich zum frischen was
 ser.
 Er erquicket mein seel/ vnd füret mich auff rechter strassen/
 Umb seines na men willen/ vmb seines namen willen.

XIX.

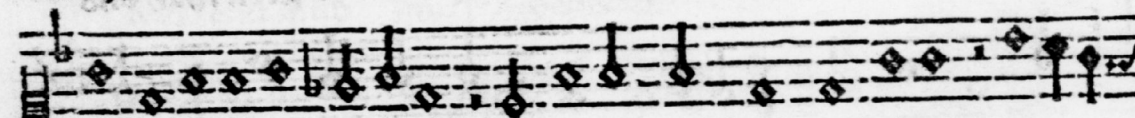
SECUNDA PARS.



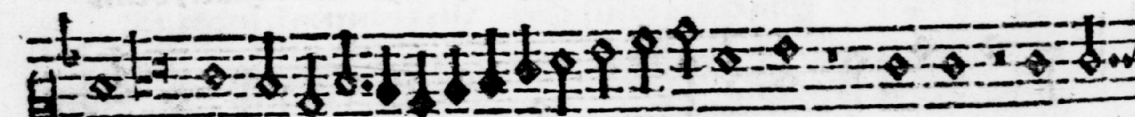
Vnd ob ich schon wandert im fin stern thal/ vnd
 ob ich schon wandert im finstern thal/ fürcht ich kein vnglück/ denn
 du bist bey mir/ denn du bist bey mir. Sein steck vnd stabe trösten



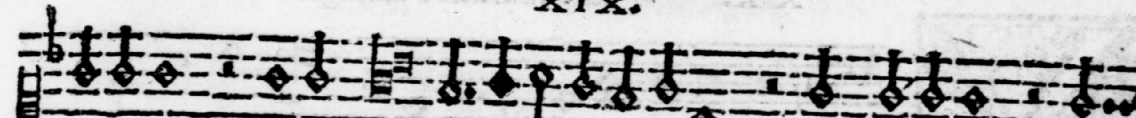
mich/du bereitest für mich einen tisch gegen mei nen feind



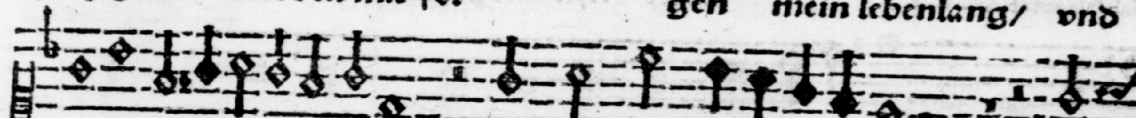
den/ ü du salbest mein haupt mit öle/ vnd



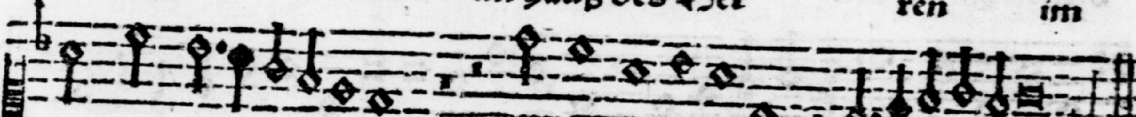
schenkest mir viel ein. Gutes vnd barm



herzigkeit werden mich fol gen mein lebenlang/ vnd



werde blei ben im hauß des Her ren im



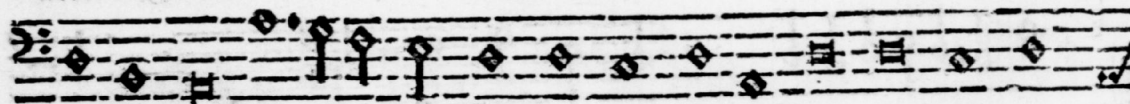
hauß des Her ren im hauß des herren in merdar.

XX.

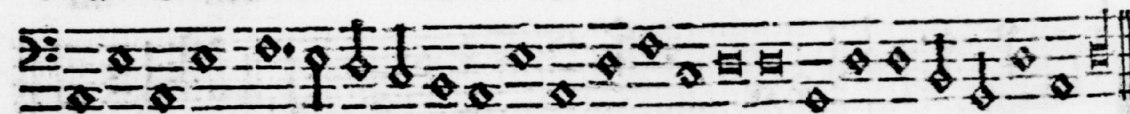
Leonhardus Paminger.



Vater vnser im himelreich/der du vns allen



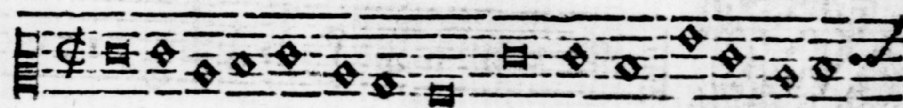
heisset gleich/brü der sein/vnd dich ruffen an/vnd wilt das



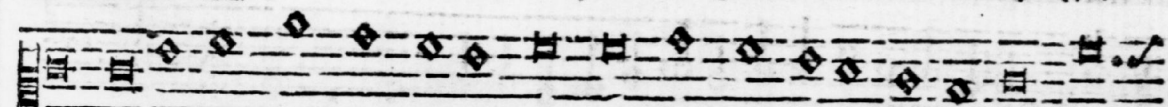
betz vō vns hā/geb dz nit bet allein d münd/ ij hilf dz es ge vō her grād.

XXI.

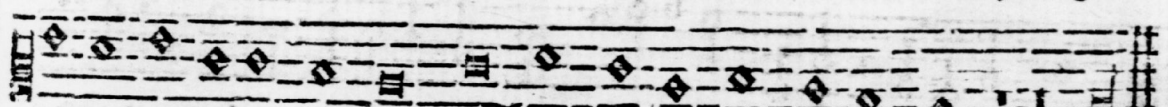
Leon. Paminger.



Vater vnser im himelreich/der du vns allen heisset



gleich/brü sein/vnd dich ruffen an/vnd wilt das beten vō vns han/geb



das nit bet allein der mund/hilff das es ge von hertzen grund.

Bassus secundi Tomi.

E

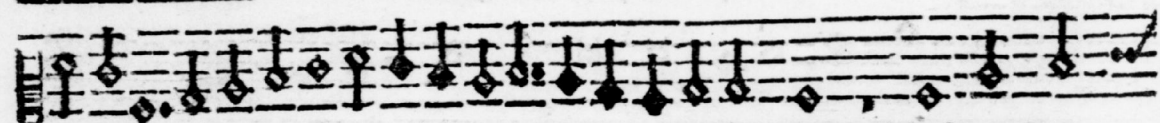


XXII.

Leon. Paminger.

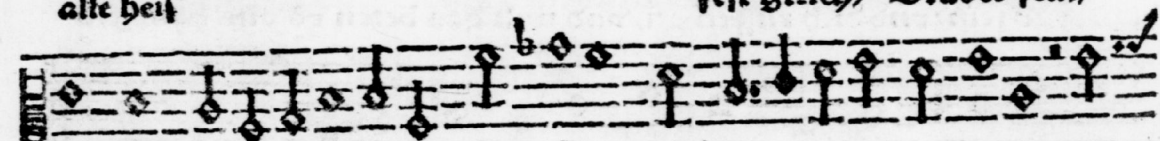


Vater vnser im Himelreich/ der du vns



alle heis

fest gleich/ Brüder sein/



vnd dich ruf

fen an/dich ruffen an/vnd wilt das beten das

XXII.

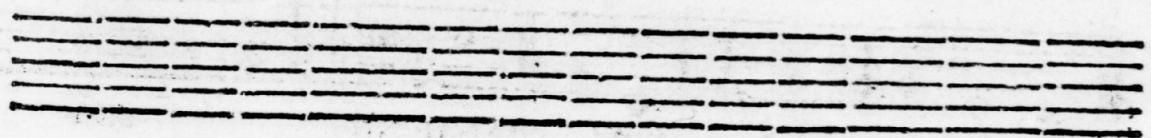


beten von vns han/gib das nit bet allein der mund/ hilf das

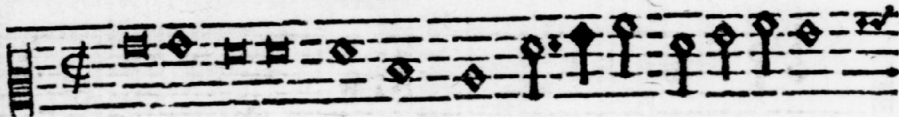


es geh

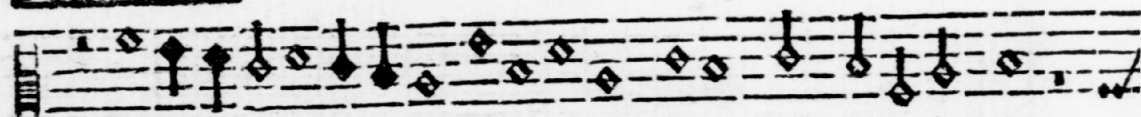
von herzen grund.



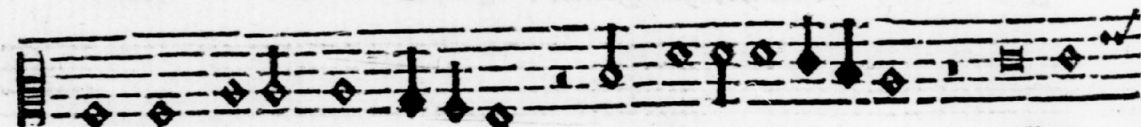
XXIII. Das Benedicite. Leonhardus Paminger.



Alle augen waren auff dich Her re/



und du gibst ihnen ihre speyse zu sei ner zeyt/



du thust deine hand auff/ und settigest alles

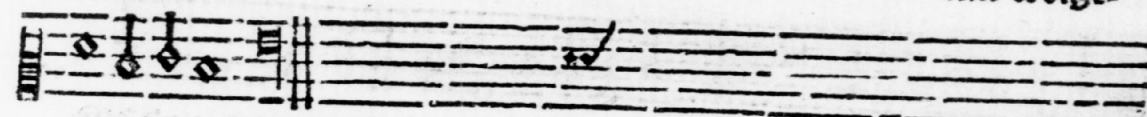
XXIII.



was da lebt

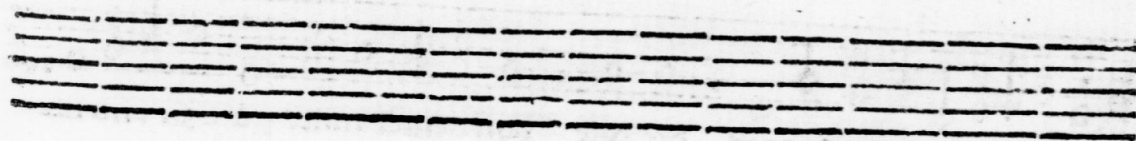
u

mit wolge-

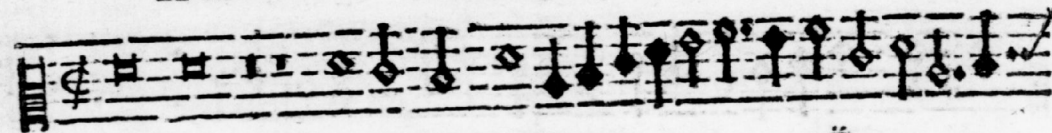


fal

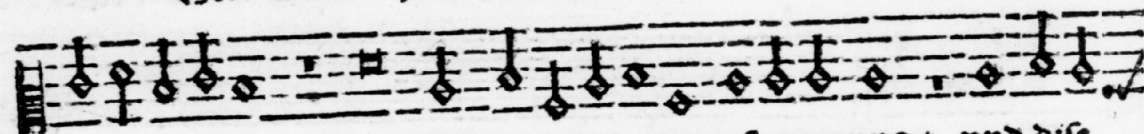
len.



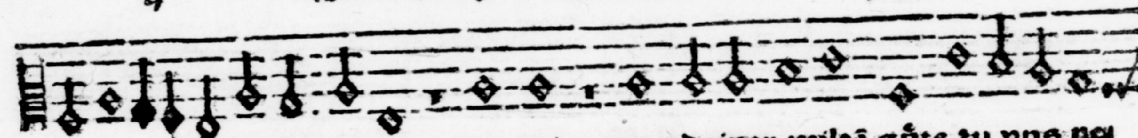
XXIII. SECUNDA PARS.



Herz Gott himlischer Vater

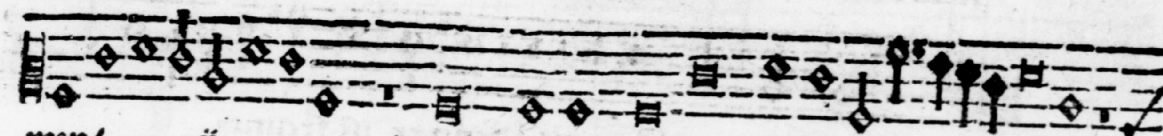


Herz Got himlischer vater segene vns / vnd dise

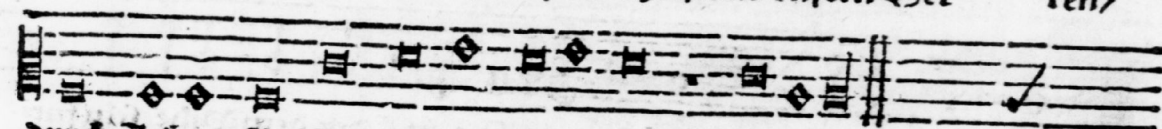


den ne gaben / die wir von deiner milde güt zu vns neu

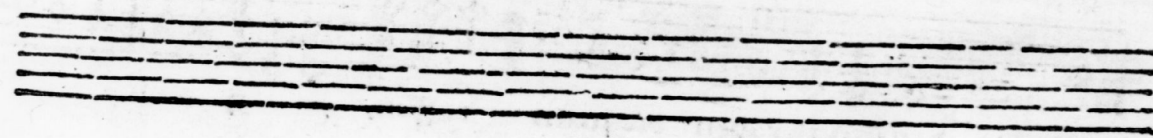
XXIII.



men / durch Jesum Christum vnsern Her ren /



durch Jesum Christum vnsern Her ren / Amen.



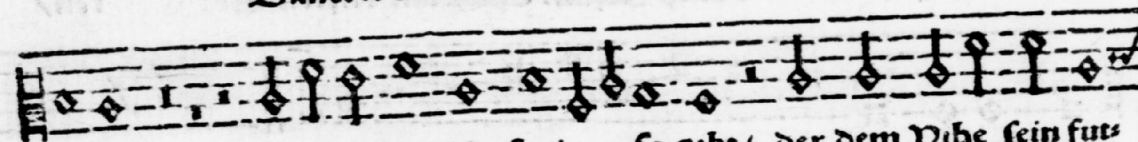
XXIII.

TERTIA PARS.

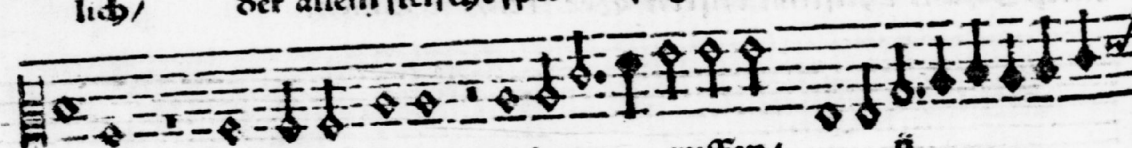
Das gratias.



Dancket dem Herzen/ denn er ist freunt-

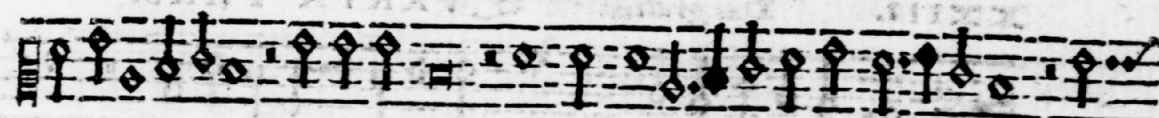


lich/ der allem fleische spei- se gibt/ der dem Viehe sein fut-

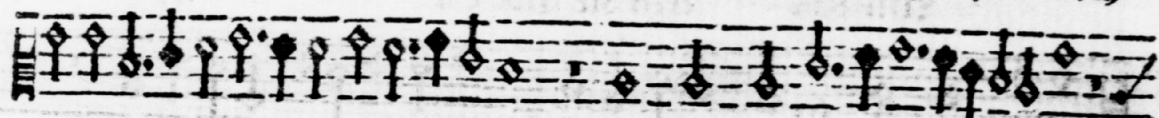


ter gibt/ den jünger aben die in an- ruffen/

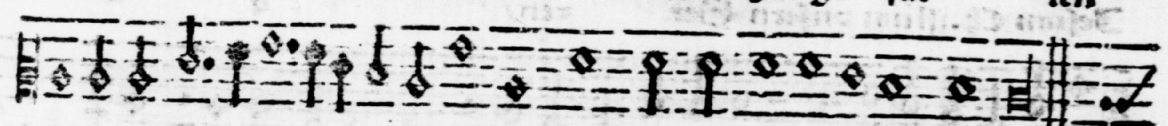
XXIII.



er hat nit lust an der stercke des Kos ses/ noch



Gefallen an je- manns beinen/ der Herz hat ge- fal- len

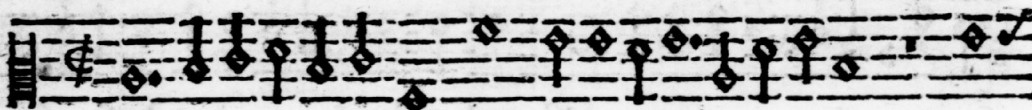


an denē die in- fürchten/ vnd die auff seine gütē warten.

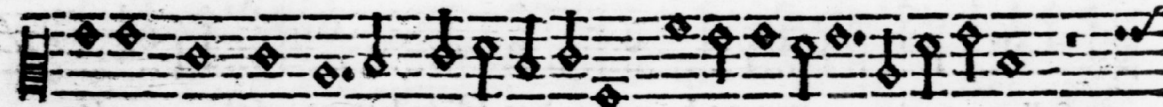
E

5

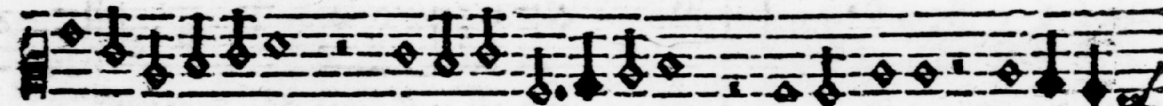
XXIII. Das gratias. QVARTA PARS.



Wir dan cken dir Got Va ter durch

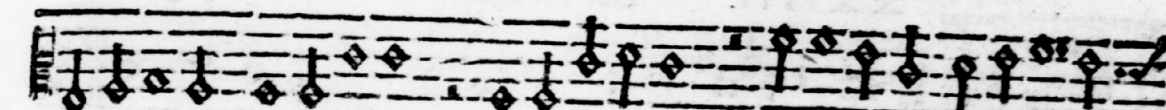


Jesum Christum vnsern Her ren/

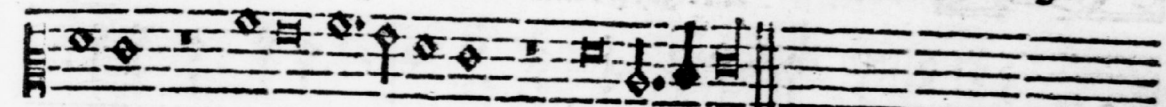


für al le dei ne wol that/ der du lebest vnd

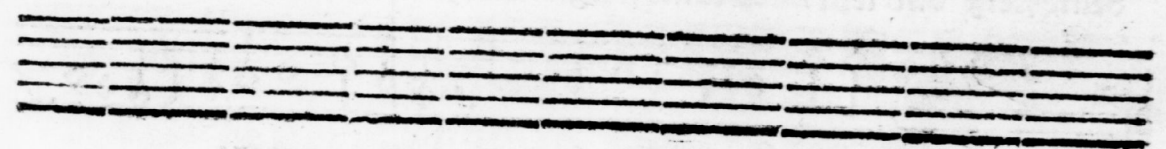
XXIII.



registereſt der du lebeſt vnd regie reſt in ewigkeiſt in ewig-



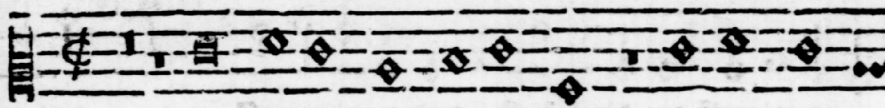
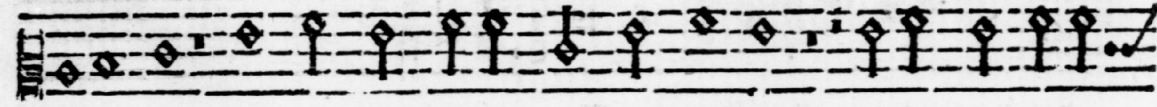
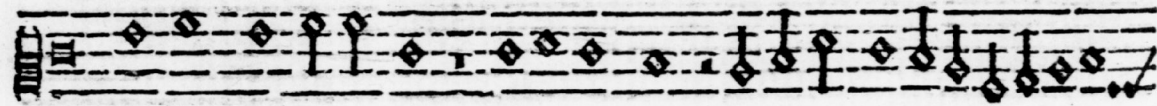
keiſt/



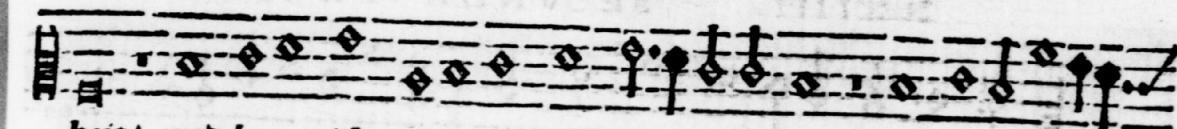
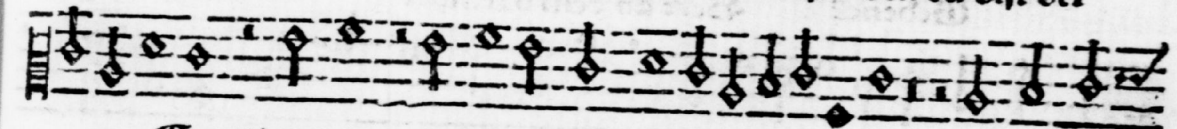
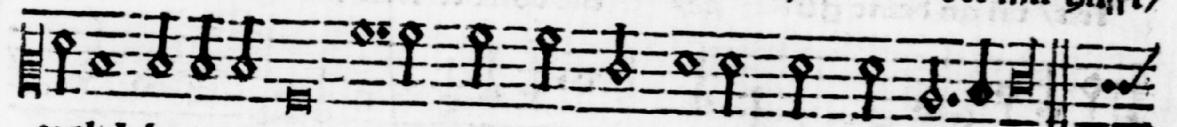
men.

XXIIII. Der 25. Psalm Leon. P. aninger.




 Er: zeige mir deine weg/ vnd leh: mich

 deine steig vnd leh: mich deine steig vnd leh: mich vnd leh: mich deine

 steig vnd ler mich deine steig/vnd leite mich in deiner wars

XXIIII.


 heit/ vnd lere mich vnd lere mich. Denn du bist den du bist der

 Gott/ denn du den du bist der Got  der mir hilfft/

 teglich harz ich dein/ teglich harz ich dein/ teglich harz ich dein.

XXIIII. SECUNDA PARS.



Gedenck Herz an dein barmherzig
 keit/ vñ an deine gütte/ die von der welt her gewes
 sen ist/ gedenck nit der sünden meiner jug

XXIIII.



gent vnd meiner vbertrettung meiner jugent vnd meiner vbertret
 tung/ gedenck gedenck aber mein g nach
 deiner barmherzigkeit nach deiner barmherzig

XXIII.



Feit/omb deiner gü te wil len
 nach deiner barmher zigkeit ü omb deis
 ner gü te willen/vm deiner gü te willen.

XXV.

Der 34. Psalm.

Leon. Paminger.




Ombt her Kinder hö ret mir zu/ich
 wil euch die forcht des Herrē leren/ ich wil euch die forcht des herrē les
 ren/ die forcht des Herren leren/ wer ist der gut leben bege ret:
 Bassus secundi Tomi.

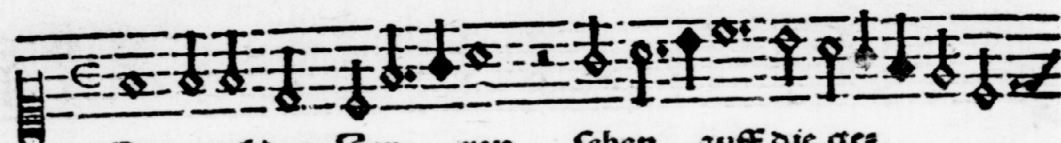
XXV.

und gerne gute tage het
 Behüt dein zungen vom bösen/ vnd deine lip pen/ das
 sie nit falsch re den. Laß vom bösen vnd thu gute/

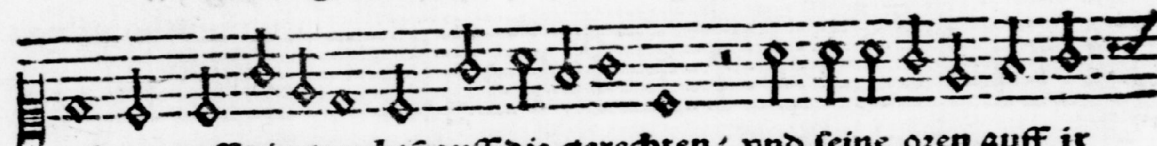
XXV.

suche friden vnd jag im nach/ suche friden vnd jag im
 nach/ suche frieden vnd jag im nach.

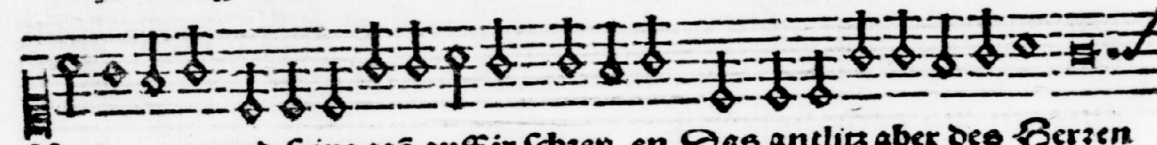
XXV. SECUNDA PARS.



Die augē des Her ren sehen auff die ge

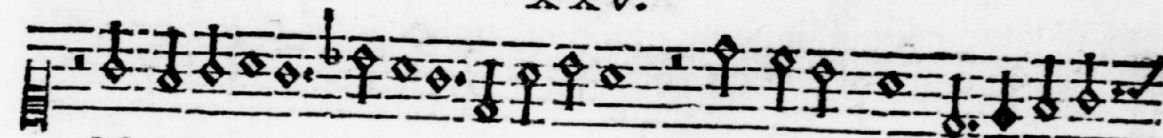


rechten auff die gerechte auff die gerechten/ vnd seine oren auff jr

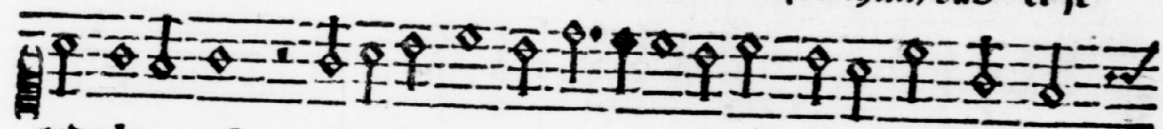


schrey en vnd seine ore auff jr schrey en. Das anltz aber des Herren

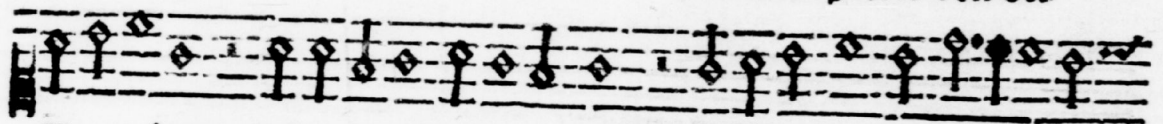
XXV.



sicht vber die so bö ses thun vnd böses thun/das er jr



gedecht muß außrotte von der er den außrotte von der

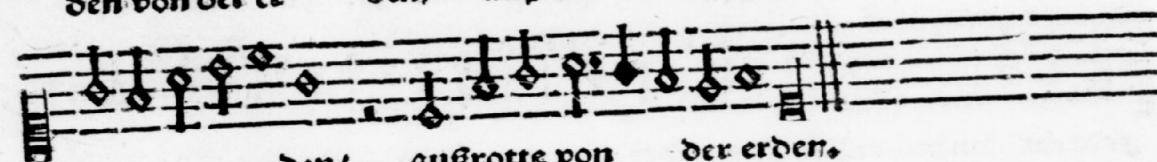


er den/ das er jr gedecht muß außrotte von der er

XXV.



den von der er den/ außrotte von der ers



den/ außrotte von der erden.

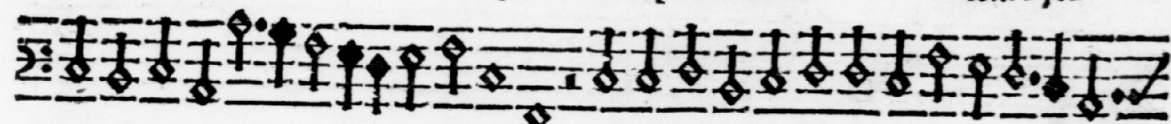


XXVI.

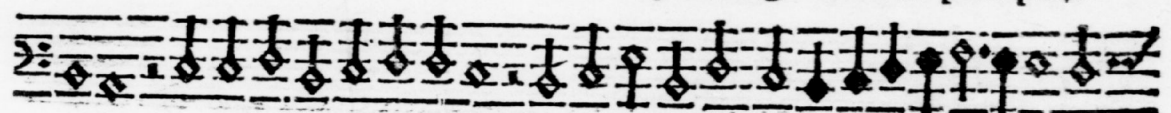
Cornelius Canis.



On petit cueur plain de do leurs sea



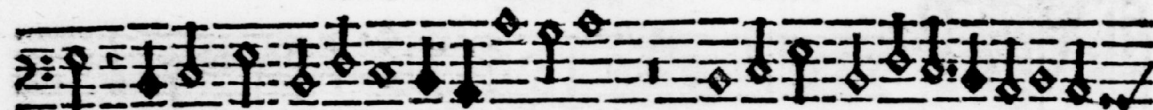
stait de tout a uous donne, Mais puor ung aultre & pour plusis



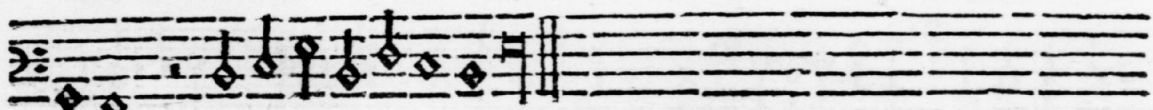
eurs, ij M' auez du tout haban done

F 4

XXVI.

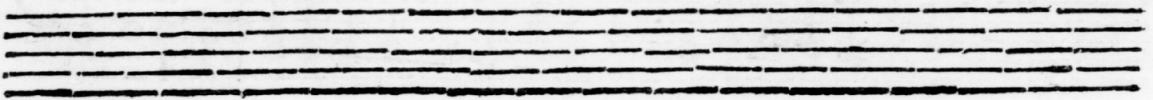


ne M^e avez du tout haban don ne M^e avez du tout habandon



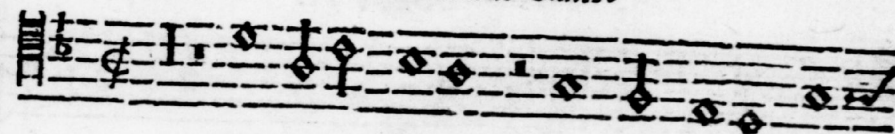
ne.

ij



XXVII.

Cornelius Canis.



A bouche chante mon cueur pleure, En

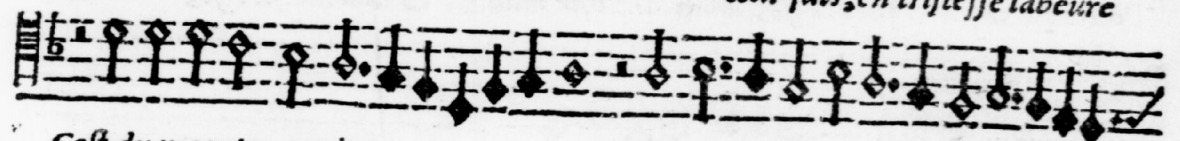


doleur suis

ij

En do

leur suis, en tristesse labeure



Cest du regretz que iay

D' auoir perdu celle que tant

F

5

XXVII.



moye, cel le. ij Les enuieux il m' ont toufi-
 ours pour suiuy sans cesse, Et m' ont oste madame & ma maistresse, Et
 m' ont oste madame & ma maistresse.

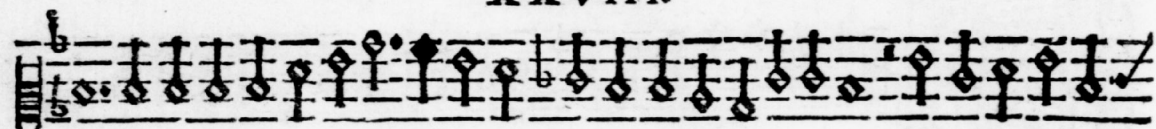
XXVIII.

Io. Baston.

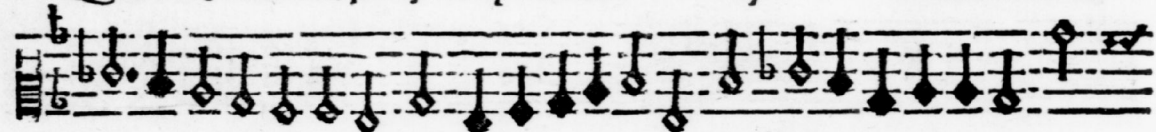



Oulce inemoire ij en plaisir cōsomme
 ij O sicle heureux qui cause tel scauoir, ij
 La fermetée ij de noz deux tāt aymée, ij

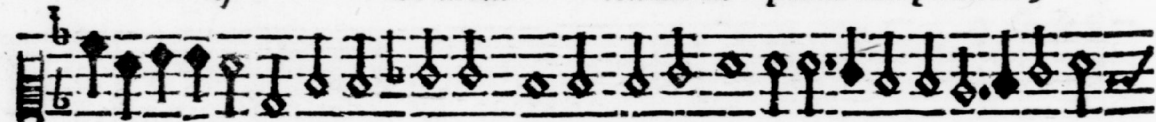
XXVIII.



Qui a noz maulx as sceu si biẽ pourueoir ij Or maintenant

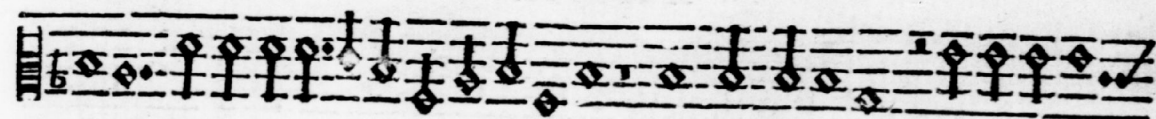


ij Or main tenant as perdu ton pouuoir,

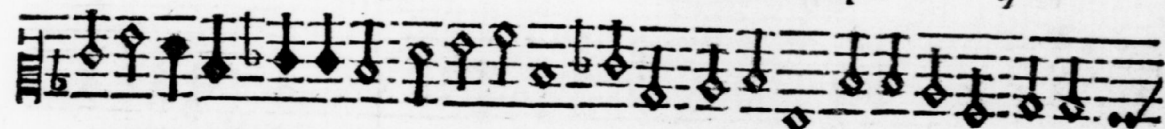


as perdu. Rom pant de bout de ma sculle^e esperance,

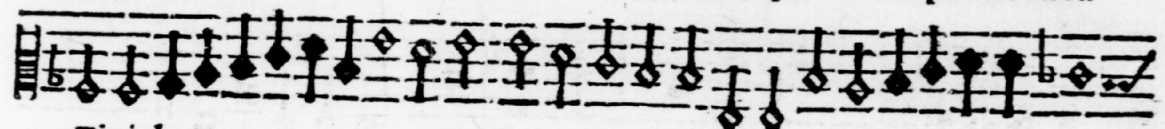
XXVIII.



ij Seruant dexemple ij



a tous piteux auoir, ij Seruant dexẽple a tous piteux auoir



Fini le bien ij le mal soubdai commen

XXVIII.



ce ij le mal soudain cōmence,
Finis le bien ij le mal soudain commen ce ij
ij le mal soudain cōmance. ij

XXIX.

Thomas Crecquillon.



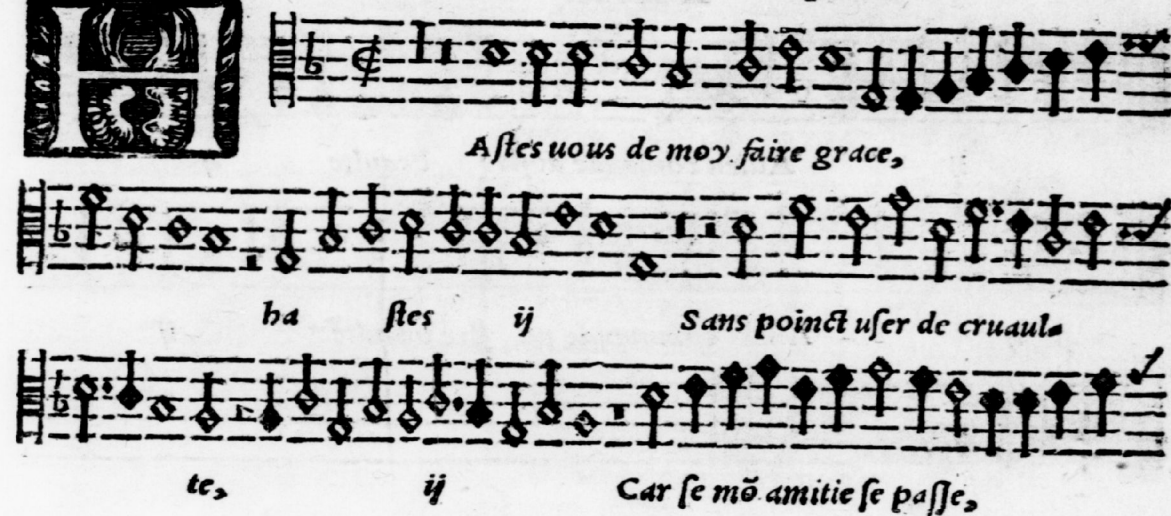

Astes uous de moy faire grace,
ha stes ij Sans poinct user de cruaulte,
te, ij Car se mō amitie se passe,

XXVIII.

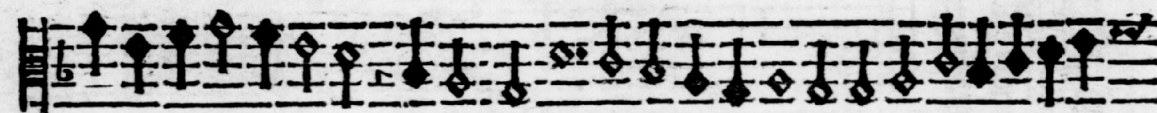


XXIX.

Thomas Crecquillon.



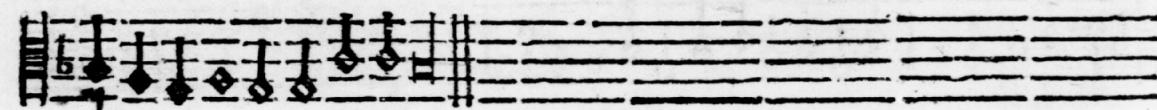
XXIX.



ij Adieu cōmande uostre beaulte *ij*



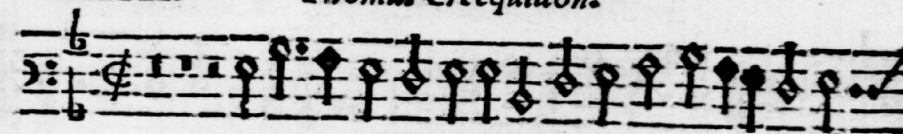
ij Adieu commande uo stre beaulte. *ij*



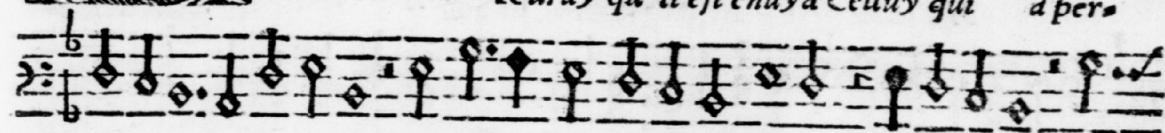
ij

XXX.

Thomas Crecquillon.



Ruray qu' il est enuy a Celluy qui a pers

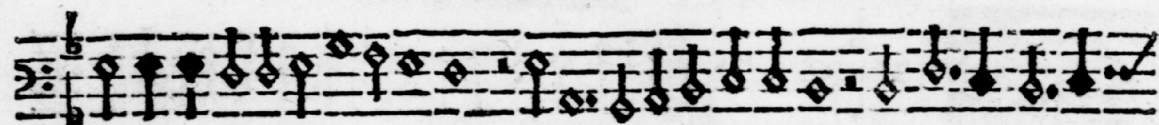


du s' amye, i' en ay une long temps que iay perdu *ij*

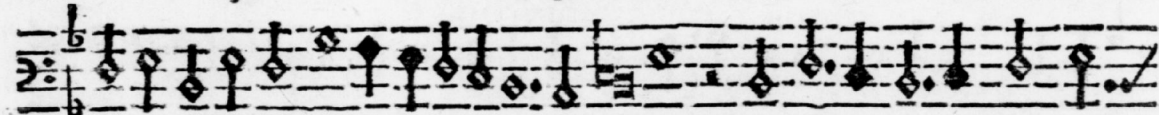


ij par en uye, le suis en grāt melancolie, *ij*
Bassus secundi Tomi. G

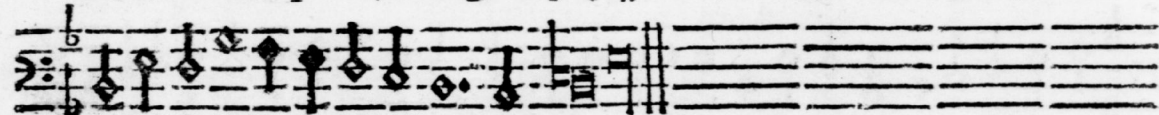
XXX.



ij A peu ij de s'esperer souuimengne uous



de uostre amy qui a este long tamps passe souuiẽgne uous de uostre amy



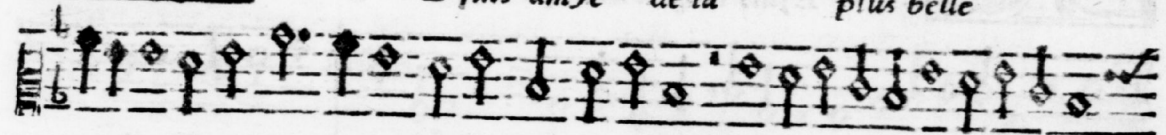
my qui a este long tãps passe.

XXXI.

Thomas Crecquillon.



E suis amye de la plus belle



ij Que iamais fust de souhz li cieulx, Encõtre tous enuieulx

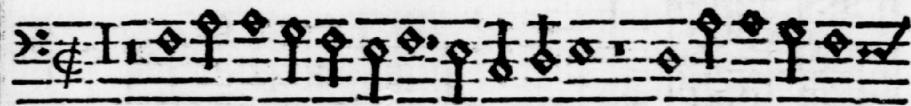


le la soust. endray estre telle ij estre telle.

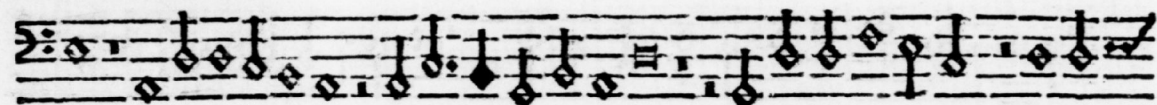
G 2

XXXII.

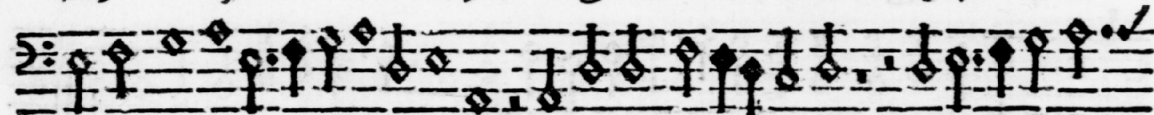
N. Gombert.



E suis trop ionette pour faire ung amy, Se suis ie biē pres

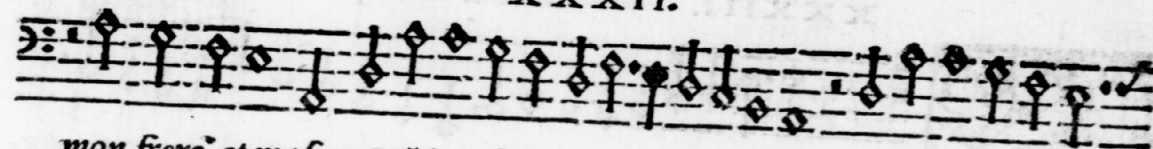


ste, ij d'en faire ung ioly s'il est a ma poste il au



ra mon cuer ij Et laisra mon pere ma me re

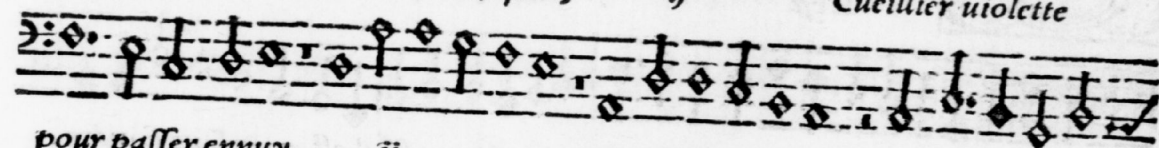
XXXII.



mon frere et ma seur Mē iray seul,

ij

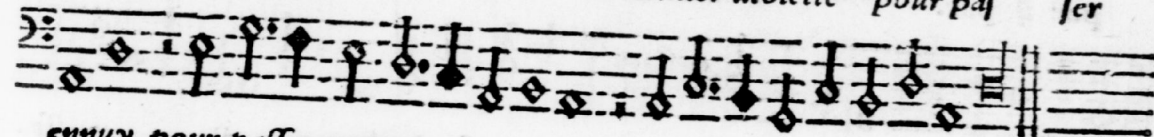
Cucillier uiolette



pour passer ennuy

ij

Concillier uiolette pour pas ser



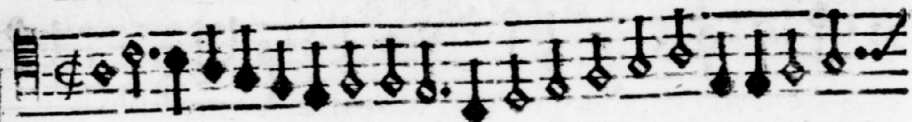
ennuy pour passer ennuy.

ij

G

3

XXXIII. Clement l'annequin.



Il est si doux par quoy n'est dōcques moindre,

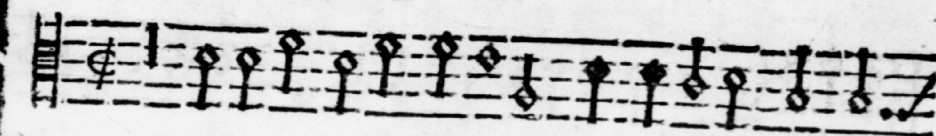


par ij par. La mer tume s' il est amer sans faindre,

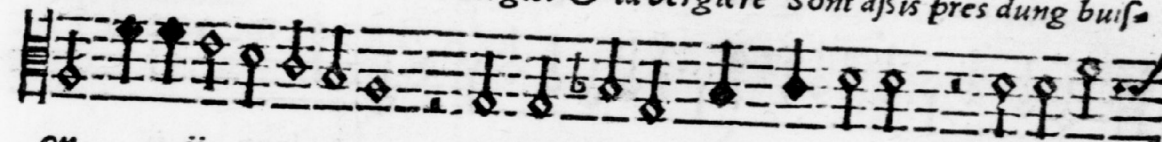


s' il est, Aprenez moy dont viēt ceste douleur ij queſſe.

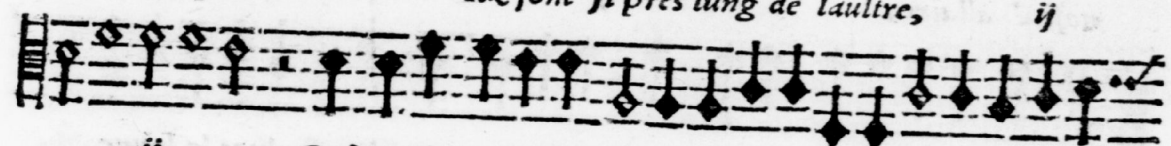
XXXIIII.



E bergier & la bergiere Sont aſſis pres dung buif.

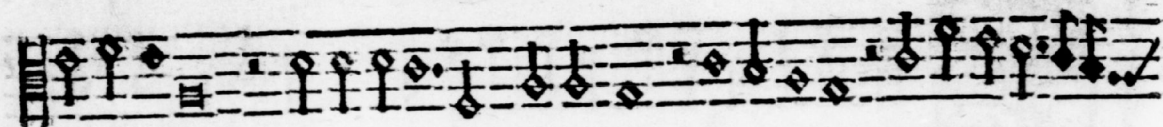


on ij Ilz sont si pres lung de l'autre, ij

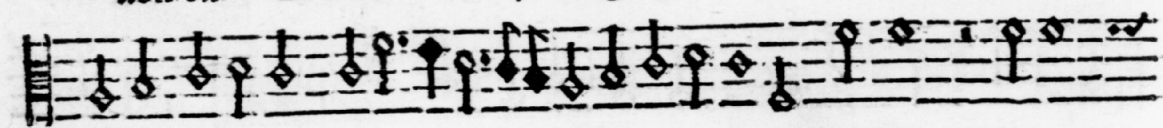


ij Qu'a grāt peine les voit on ij les
+

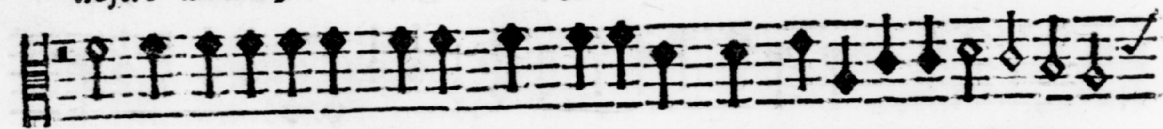
XXXIIII.



uoit on: La dame a dit a son mignon. ij Reprenons:

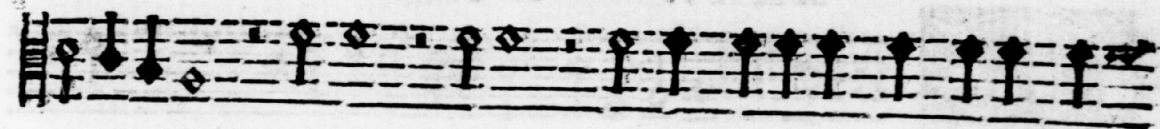


nostre allaine, ij Le loup ij

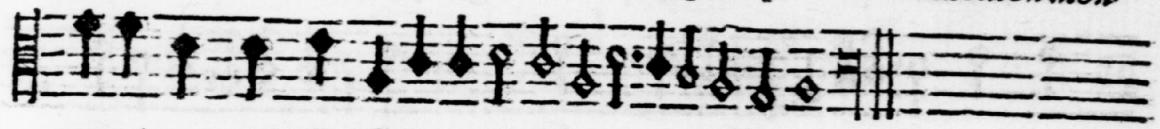


Le loup en porte mō mouton mon cōpaignon pour dieu sauluos la leyne

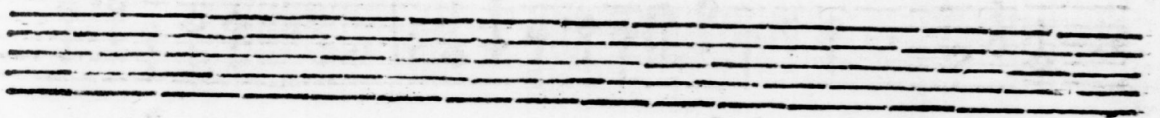
XXXIIII.



La loup ij Le loup en porte uous mouton mon



compaignon pour dieu sauluos la leyne. ij





XXXV.

N. Gombert.

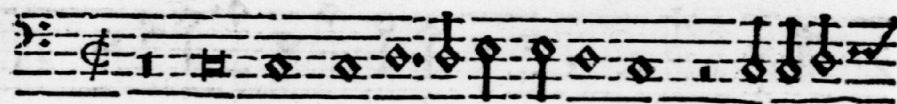
Eluy qui est loing de samye Doibt a
voir le cuer do loreux ij
Ou il n'est pas uay amou reux, ij

XXXV.

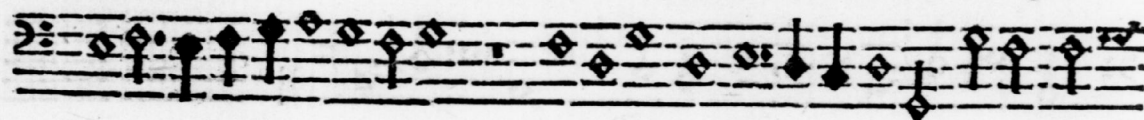
ij Car qui bien ayme tard oublie,
me tard oublie. ij

XXXVI.

Benedictus.



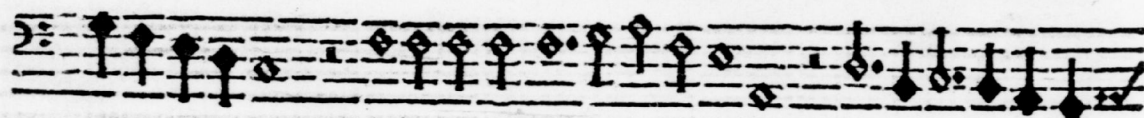
Out plain d'en uy & de desconfort, ij



ij

& de desconfort

Souuent ie

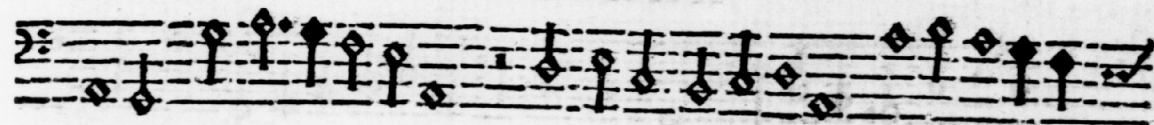


suis

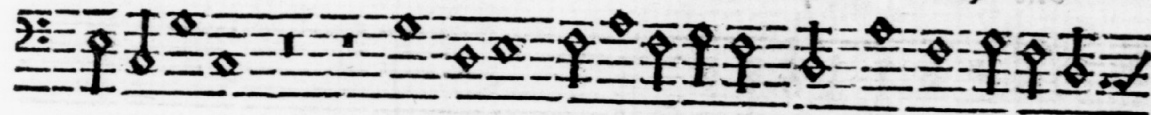
nul ne contre dit a mez douleurs

ij

XXXVI.

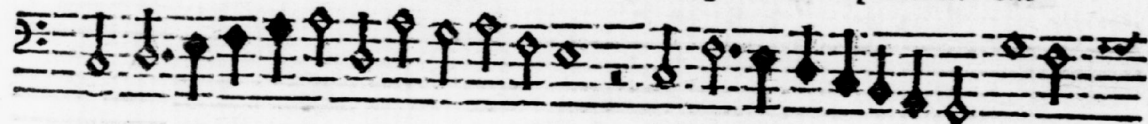


a mes douleurs que souuent ie por te, ij



ij

Seul regret tant celle a qui iay trop mis mō eur



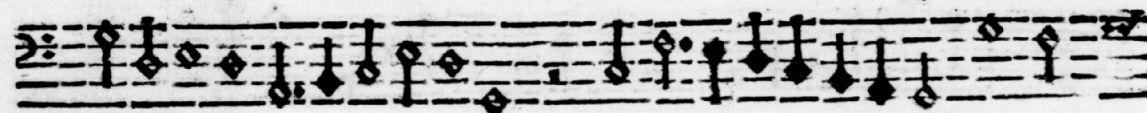
eur,

ij

Et aultre

mis en oue

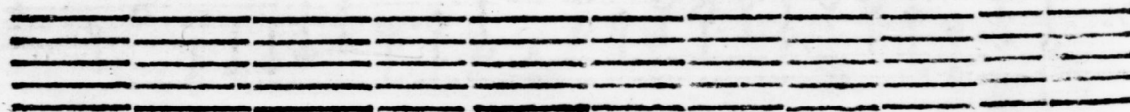
XXXVI.



blie ij Et aultre mis en oubz

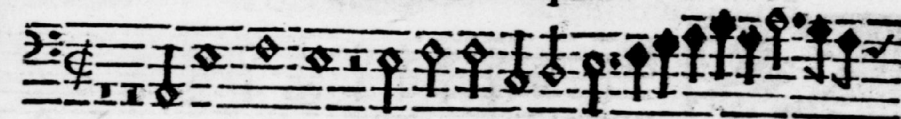


lie. ij

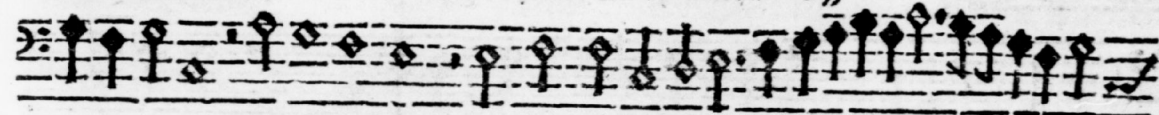


XXXVII.

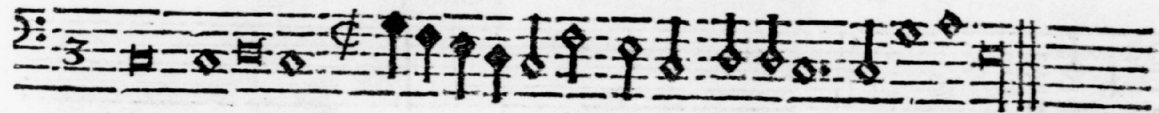
Clement lannequin.



E son amour me donne iouyssans



ce An de par tir & pour tout e' accointans

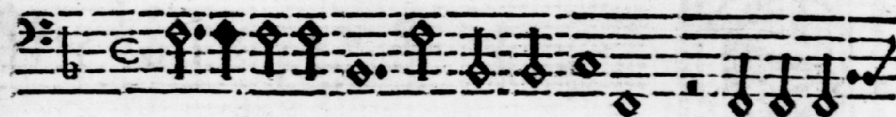


ce Me suppli a d' ung baiser recepuoir En attendant.

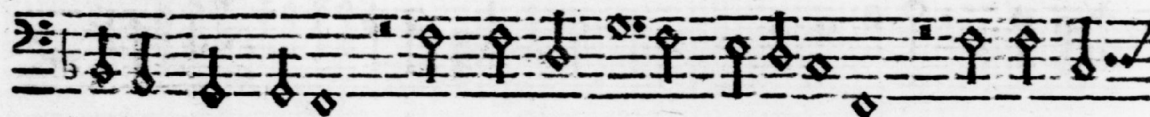
XXXVIII.

Der 1. Psalm.

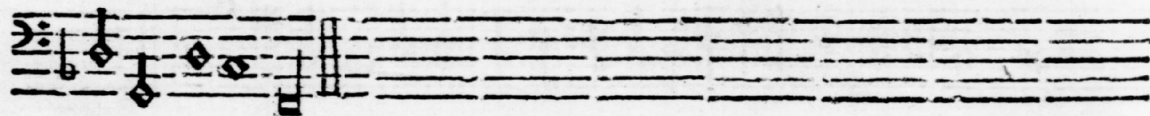
Clemens non Papa.



Alich ist die man, en goet gheheten, die tot den



boosen niet en gaet, Noch by den spotters is gheseten, Die in haer

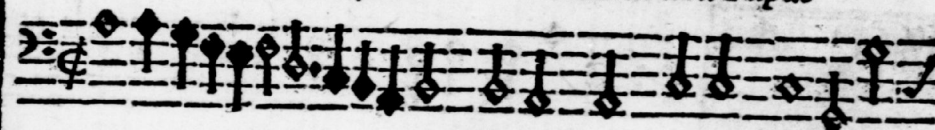


weghen niet en staet.

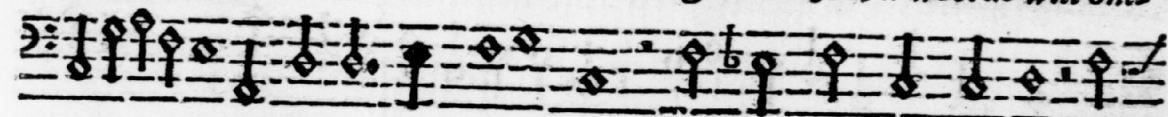
XXXIX.

Der 5. Psalm.

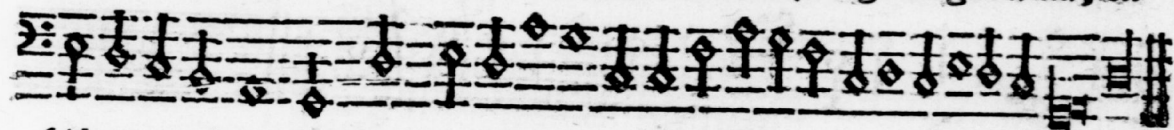
Clemens non Papa.



Erhoort Heer myn gheclach, Myn woerdē wilt ont-



sang hen, Ick roep nacht ende dach, En maeck seer groot ghewach, Ick



bid v wat ick mach, Neet dit doch in verdrach, Hebt acht op myn verlangens.

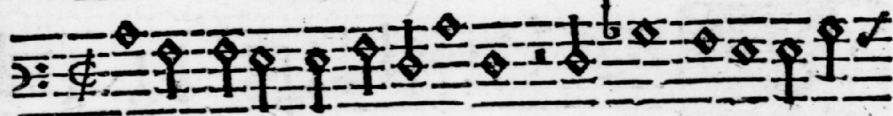
Bassus secundi Tomi.

H

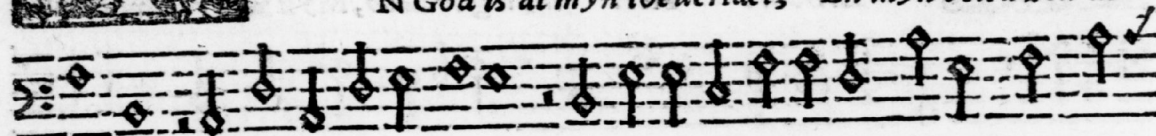
XL.

Der 10. Psalm.

Cle. N. P.



IN God is al myn toeverlaet, En myn betrouwen in



hē staet. Waerō wilt ghi mit reghē? En segghē myn siele met woordē quaet, wilt



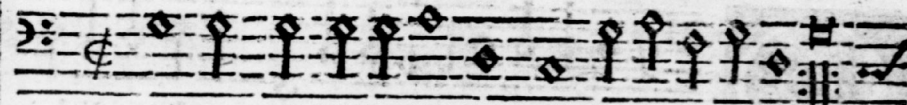
slieghen tot die berghē, ber

ghen.

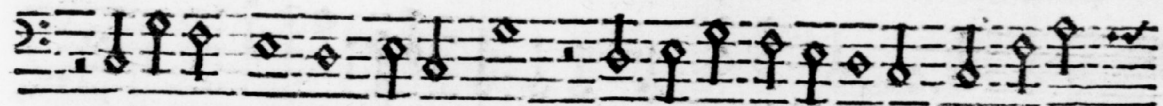
XLI.

Der 11. Psalm.

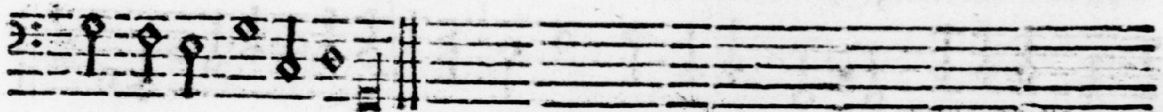
Cle. N. Papa.



Heer wilt my behouwen, Die heilighe is vergaen,
Die waerheyden vercouwē, Sy woerdē te niet ghedaen,



Al vander menschē kindren boos, Seer weynich v betrouwē, Seer weynich



hier altoos. ij

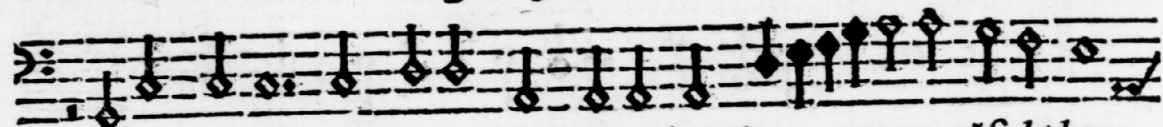
XLII.

Der 16. Psalm.

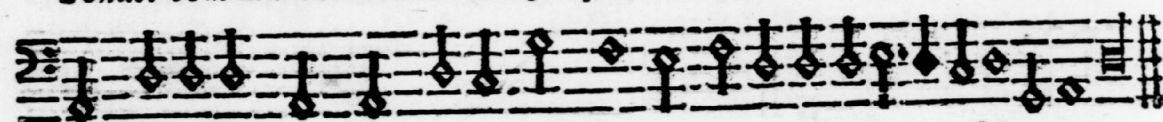
Cle. N. Papa.



Heer verhoort doch mis ghebet, Rechtuerdich is al myn gheclach,
 Ick bid v dat ghy op my let, Als ick sal roepen sonder verdrach,



Sonder bedroch nacht ende dach, Mijn recht wilt voer v aëficht hou

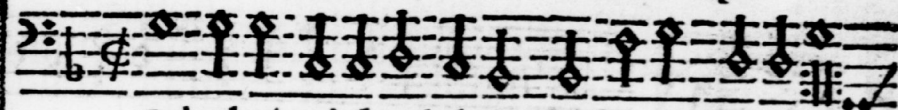


men, Ick bid v Heer wat ick vermach, wilt doch gerechticheit aenschouwen.

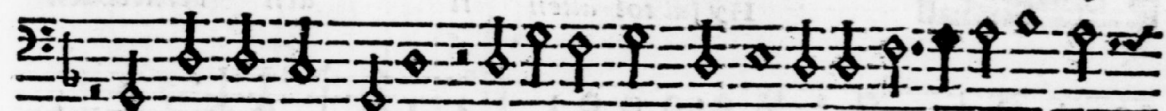
XLIII.

Der 18. Psalm.

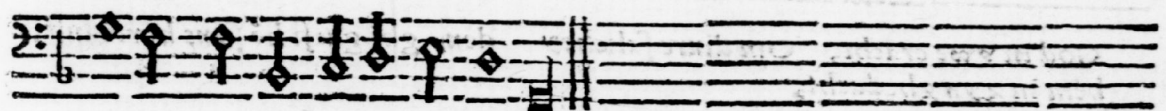
Cle. N. Papa.



O ds glori ende herrlicheit, den hemel tfirmament,
 Syn wercken ende maieſteyt, vertellen excellent,



Dit woort dit maeft bekēt, den eenē dach den ander, die nachten oock māl

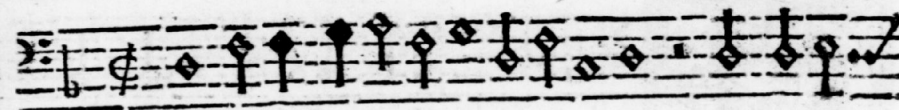


cander, dees const thoonen present.

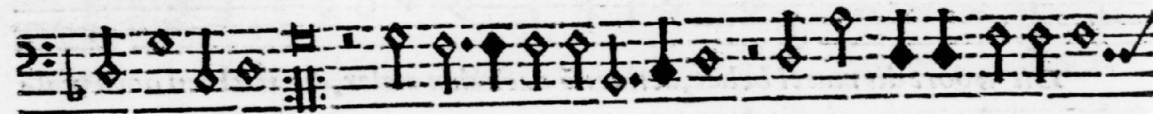
XLIIII.

Der 10. Psalm.

Cle. N. Papa.

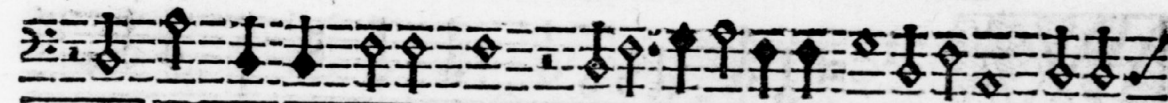


Ie Coninc sal hem verbli den o Heere
Hy sal tot allen ti den veruechden

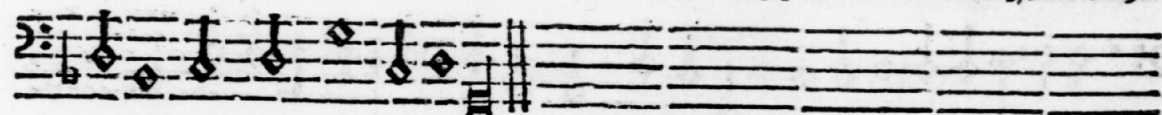


God in vwe cracht, Om dinre salichey den ghi gaest hē syne herte lust,
hem in zyn ghedacht,

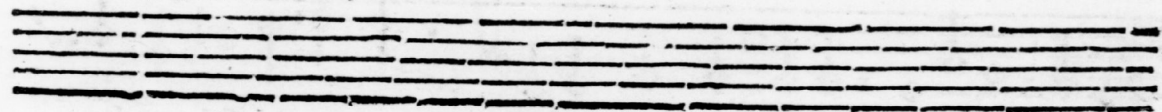
XLIIII.



ghi gaest hem syne herten lust, Al wat zyn lippen verbreyden, syn wil,



en begheert, hebt ghi gheblust.



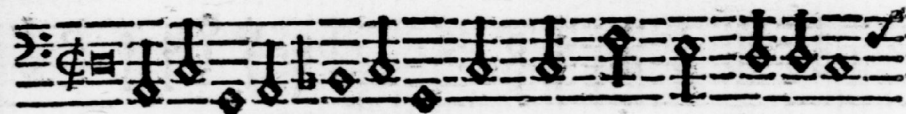
H

4

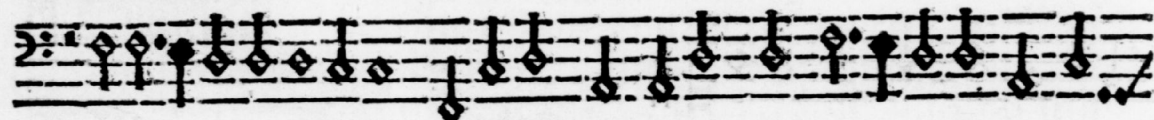
XLV.

Der 21. Psalm.

Clemens non Papa.



Aron wout ghi mi verlatē, Myn god myn god myn Heer?

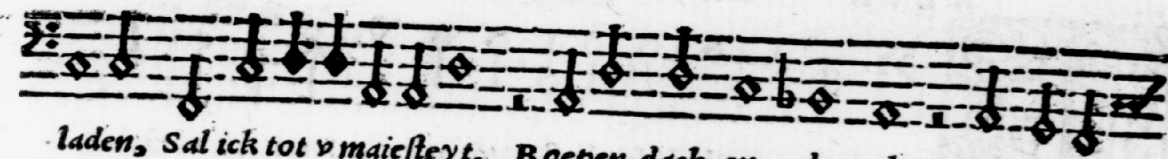


Ick bid v bouē maten, Op my staet v ooghē neer, Die woerdē van myn

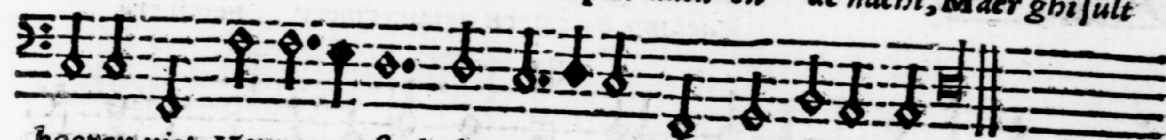


der mis daden, Seer ver van myn salicheyt, wan neer ick sal zyn boe

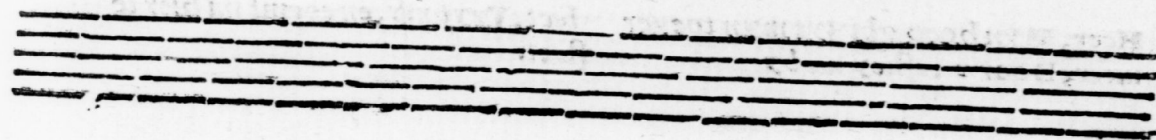
XLV.



laden, Sal ick tot v maieslejt, Roepen dach en de nacht, Maer ghi sult



hooren niet, Myn onuerstad ghi niet en acht, Dus ben ick in verdriet.



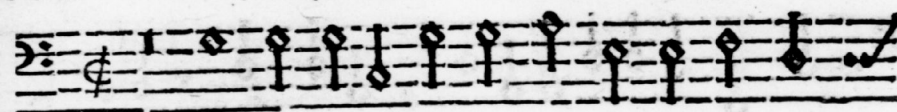
H

5

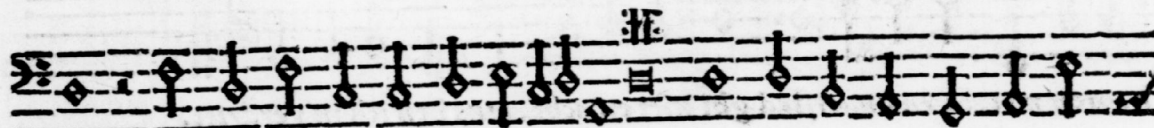
XLVI.

Der 30. Psalm.

Clemens non Papa.

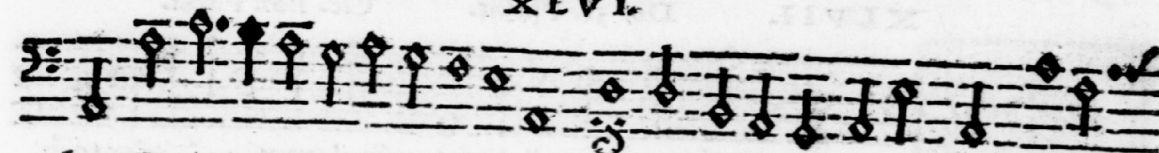


Ik heb ghestelt tot v myn Heer tot v myn
Laet my besamen nemmermeer nemmer

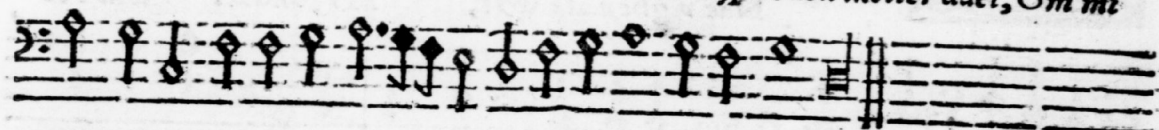


Heer, Myn hoep ghi sijt myn toever
meer, Door v iusticy mi by
laet, Vryt my, en coemt mi hier te
staet.

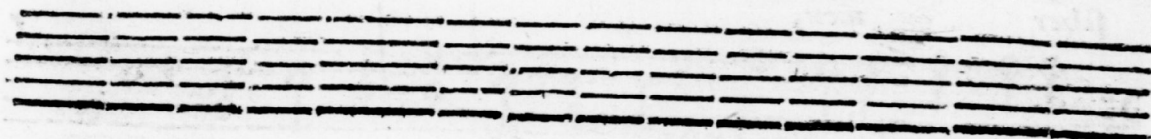
XLVI.



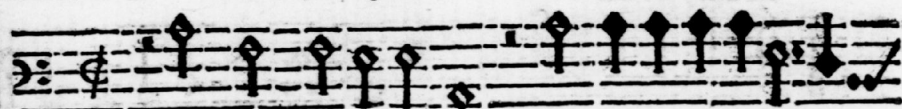
baet, Tot mi voor wilt strecken an
wilt v spoeden metter daet, Om mi



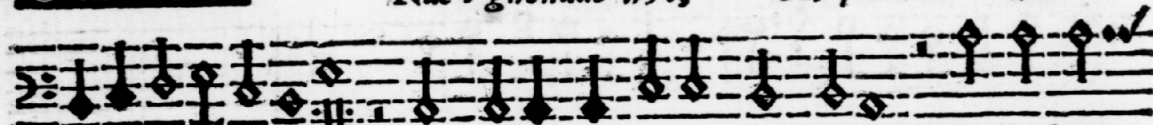
wt verdriet te trecken,
wt verdriet te trecken.



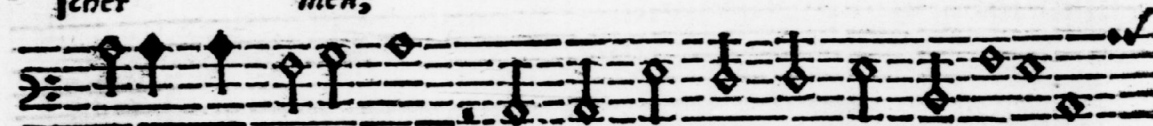
XLVII. Der 51. Psalm. Cle. non Papa.



Od myns genadich zyt, zwil myn der toch
Nae v ghenade wyt, My sondaer wilt be



ontfer men, Door vwer goetheyden groot getal, zwilt doch wt
scher men,

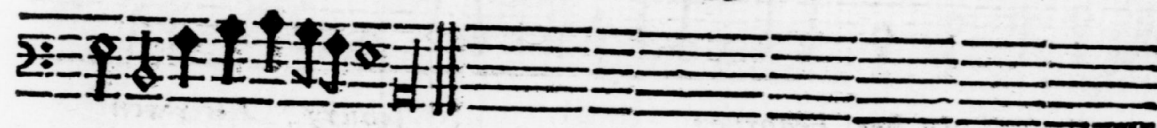


wiffchen myn boofheit al, Ick bid uen hoort myn ker men,

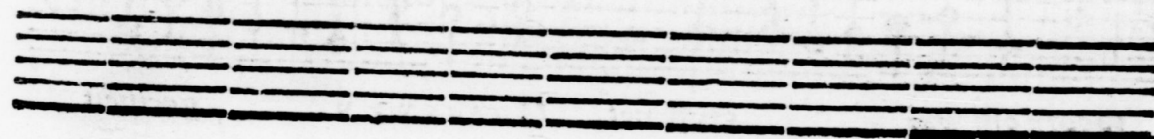
XLVII.



My van der boofheyt, en sondigen val,
Noch meer wilt wafchen in defen dal, O Heer fiet op v



ar men.

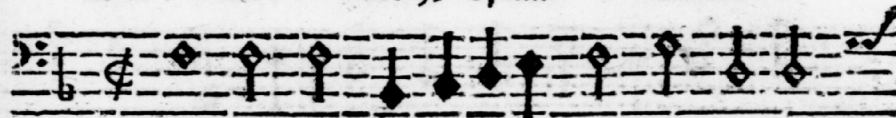




XLVIII.

Der 59. Psalm.

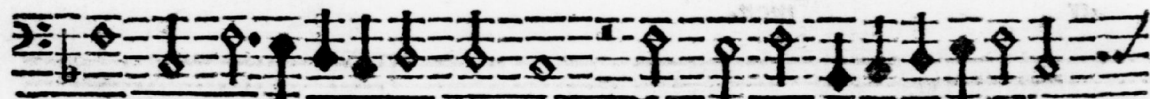
Cle. N. Pa.



Heer doe ghi ons hier verliet,



Zwaren wy heel bedoruen schier, Als vwen



thoorn ons was gheschiet, Maer als wy v goetheit

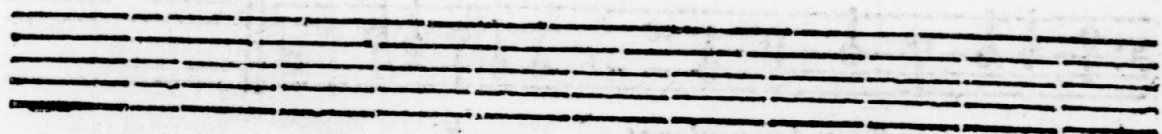
XLVIII.



aenbaden hier, Ghi vns in ghenaden naent, Daer om altyt



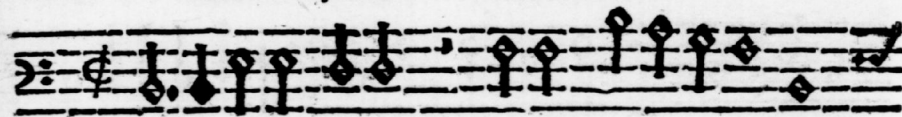
daer om altyt v eer betaemt.



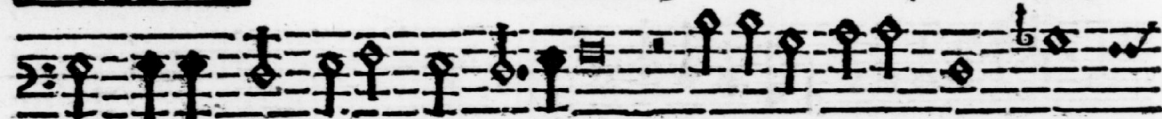
XLIX.

Der 60. Psalm.

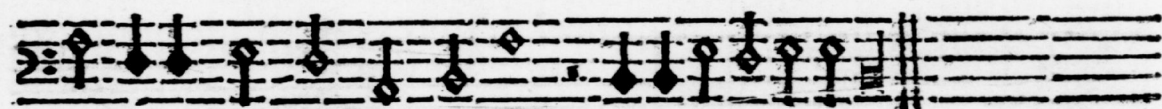
Cle. N. P.



Eere lieue Heere, verhoort die stemme myn,



Och Heere myn kermen doch ont fangt, Als ick heb liden, druck, offt



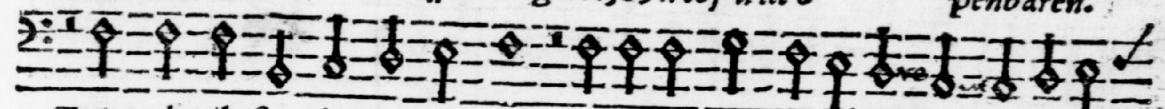
pyn, Nae v troost my dan verlangt.

ij

L.

Der 65. Psalm.

Cle. N. P.

Rolich en blye loefi god ghi aert
Gheefft hem glori, Syn lof wilt osche scaren,
penbaren.

Tot god wilt spreckē groot ē klein: wonderlick zyn v werckē rein, int swerelts



plein, Maer dit certein versakē die loege

Bassus secunda Tomi.

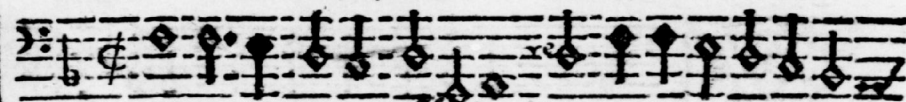
na ren.

1

LI.

Der 73. Psalm.

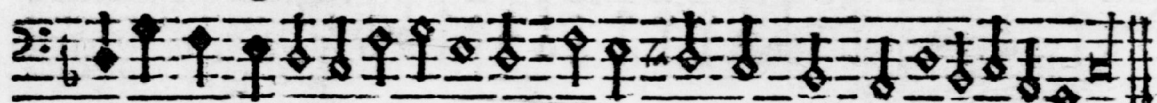
Cle. N. Pa.



Aerom wilt ghi ons verlaten? Vwē thorn heft ons beuane
Ghedenct op onse voersaten, Die ghi pleecht aen te han-



ghen, Die ghi ghebenedyt hebt als v erue beuryt. Tot een
ghen,

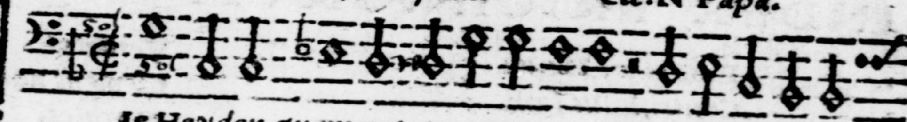


monning hebt ghi syon vercoren, waerom o Heer wilt ghi v versto-
ren?

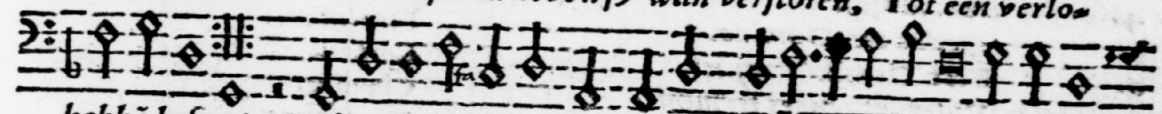
LII.

Der 78. Psalm.

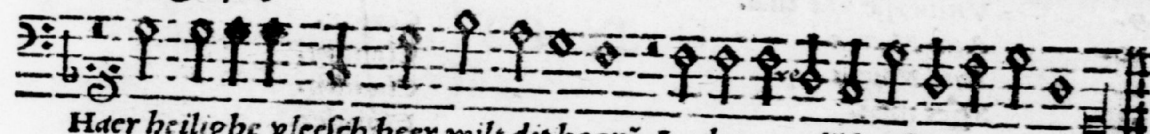
Cle. N. Papa.



te Heyden quamen tot v vercoren, Die vwen tempel
Ierusalem hebbn sy wiln verstoren, Tot een verlo-



hebbē besmet, v diens lichaem soe verplet, Aten die voghelē al ghelick,
ren huys gheset,



Haer heilighe vleesch heer wilt dit hoorē, Lach voor dē beestē al in dat slich.

FINIT BASSVS SECVNDI TOMI.

I 2

INDEX TRICINIORVM LATINORVM.

1.	Ecce enim Deus.	Verdelot.
2.	Contristatus sum.	Clemens non Papa.
3.	In die tribulationis.	Morales.
4.	Memor fui.	Phinot.
5.	Deduc me Domine.	Iacotin.
6.	Ecce Dominus ueniet.	Certon.
7.	Viderunt omnes termini.	Claudin.
8.	In die tribulationis.	Damianus.
9.	Vniuersa uie tua.	Claudin.
10.	Aue Maria.	Certon.
11.	Aue Maria.	Claudin.
12.	Spes mea.	Claudin.
13.	Tu es Petrus.	Morales.
14.	Domine non secundum.	Leonhardus Paminget.

19 JY 62

Register der teutschen Lieder.

15.	Wir glauben all in einen Gott.	Leonhardus Paminget.
16.	Erhalt ons Herr bey deinem wort.	Leonhardus Paminget.
17.	Nun bitten wir den heyligen Geyst.	Leonhardus Paminget.
18.	Der Herr Jesus in der nacht.	Leonhardus Paminget.
19.	Der Herr ist mein Hirt.	Leonhardus Paminget.
20.	Vater vnser im Himelreich.	Leonhardus Paminget.
21.	Vater vnser im Himelreich.	Leonhardus Paminget.
22.	Vater vnser im Himelreich.	Leonhardus Paminget.
23.	Aller augen warten.	Leonhardus Paminget.
24.	Herr zeig mir deine weg.	Leonhardus Paminget.
25.	Kommt her Kinder.	Leonhardus Paminget.

TABLE DES CHANSONS FRANCOYSES.

26.	Mon petit cuer.	Cornelius Canis.
27.	Ma bouche chante.	Cornelius Canis.
28.	Doulce memoire.	Io. Baston.
29.	Hastes vous de moy.	Thomas Crecquillon.
30.	Or uray dieu.	Thomas Crecquillon.
31.	Ie suis ayme.	Thomas Crecquillon.
32.	Ie suis trop ionette.	N. Gombert.
33.	Sil est si doulx.	Clemens Iannequin.
34.	Le bergier & la bergiere.	
35.	Celluy qui est long.	N. Gombert.
36.	Tout plain d'ennuy.	Benedictus.
37.	De son amour.	Clemens Iannequin.

Register der Nlemischen Lieder.

38.	Selig ist die man.	} Clemens non Papa.
39.	Verhoort min geclag.	
40.	Zu God al myn.	
41.	O Heer wilt myn.	
42.	O Heer verhort doch.	
43.	Gods glori ende heerlicheyt.	
44.	Die coninc sal hem.	
45.	Waer omb wout ghi mi.	
46.	Ick heb ghestelt op.	
47.	God myns ghenadich.	
48.	O Heer doe ghi oms.	}
49.	Heere lieue Heere.	
50.	Vrolck en bly.	
51.	Waer om wilt ghi ons.	
52.	Die Heyden quamen.	